

# Dresdner Volkszeitung

Postfach: Dresden  
Raben & Co., Nr. 1265

Organ für das **werktätige Volk**

Redaktion: Behr, Vornholz, Dresden  
und Sächsische Staatsbank

Dieses Blatt enthält die amtlichen Bekanntmachungen der Amtshauptmannschaft Dresden

Bezugspreis einschließlich Postgebühren mit den wöchentlichen Beilagen  
„Nach der Arbeit“ und „Voll und Zeit“ für einen halben Monat 1 M.  
Einzelnnummer 10 Pf.

Telegraphen-Adresse: Dresdner Volkszeitung

Schiffvermittlung: Wettinerplatz 10, Fernsprecher Nr. 25261. Sprech-  
stunde nur wochentags von 12 bis 1 Uhr.  
Geschäftsstelle: Wettinerplatz 10, Fernsprecher Nr. 25261 und 12707.  
Geschäftszeit von früh 7 Uhr bis 5 Uhr nachmittags.

Anzeigenpreis. Grundpreise: die 29 mm breite Normalzeile  
30 Pf., die 30 mm breite Reklamazeile 1,50 M., für unwichtige An-  
zeigen 35 Pf. und 2 M. Familienanzeigen, Stellen- und Mietgeschäfte  
40 Proz. Rabatt. Für Briefverbreitung 10 Pf.

Nr. 78

Dresden, Sonnabend den 3. April 1926

37. Jahrg.

## Ostern!

Das Frühjahrsfest des Proletariats und des Sozialisten  
ist nicht Ostern. Es mögen viele die drei Feiertage begrüßen;  
aber deren geschichtlicher Anlaß: christliche und vorchristliche  
Götter und Mythen, gehen uns wenig an. Noch immer  
zu wenig sind wir uns bewußt, wie tief wir immer wieder  
uns hineinverstrickt finden und tatsächlich hineinverstrickt  
werden in Vorurteilen und Sitten, die sich von Geschlecht zu  
Geschlecht vererbt haben, in Wahrheit aber dem heutigen  
Menschen so wenig nützen wie schon einem Goethe, dessen Faust  
bekannt, der Osterlockenklang „von Jugend auf gewöhnt“,  
bewegte zwar seinen Sinn, doch der Glaube an die tolle Pol-  
schaft fehlte ihm. Wie würden die Deutschen ein „Ostern“  
einrichten; allein darum, weil es dies einmal gegeben hat,  
gibt es dies noch jetzt. Unsere Religion, soweit wir uns zu  
einer solchen bekennen, verlangt so wenig noch staatlich an-  
erkannten Feiertagen wie nach Kirche, Priester und Altar!

Andre Sorgen und andre Hoffnungen bewegen uns. Sie  
und groß genug, beide. Feiertage wie die der Osterzeit be-  
deuten uns einen Anlaß zur Bestimmung. Unsere erste Be-  
stimmung aber muß sein: Worauf haben wir uns überhaupt zu  
bestimmen? Aufwacht kann es im Wirbel der gleichzeitigen  
Tage scheinen, als ob nur in nächster Nähe liege, was uns  
angeht. Da sind etwa die „Dreimondmonatig“. Man hat über  
Nacht und Tag mit leisem und lauterem Ingrimm von  
ihnen vernommen; man erwartet jetzt ihren obermündigen  
Ausbruch aus der Partei; man erwartet sich; man schilt und  
man handelt. Es ist unermessbar und notwendig, traurig  
und schmerzhaft. Was geschah? Nur ein Desajournement? Nur  
eine Stelle von geschichtlichen Begriffen? Nur ein „Ver-  
rat“? Nur eine Mißverständlichkeit? Das wäre  
schlimm genug! Aber es ist nicht alles! In Wahrheit ver-  
treten die Dreimondmonatigen jenen halbbürgerlichen Geist der  
Süchlichkeit, der die Tagespolitik, das Wirken von Tag  
zu Tag, von Monat zu Monat für wichtig und entscheidend  
hält, weil er nicht über die nächsten Wirbelhänge hinwegblickt.  
Als ob es nichts Wichtigeres gäbe, als in unserm kleinen  
Gartenlande das bürgerliche „Ordnung“ zu halten, das man nur  
schonbar zu gefährden braucht, um seinen Bürgern feuchte  
Nosen zu machen! Wieder einmal hat mit den Dreimondmonatigen  
eine Gesinnung vorübergehende Trübsal ertragen, die  
die heilige Ordnung im Kleinen als Selbstzweck ansieht und  
darüber die größeren Pflichten sozialdemokratischer Minister  
dumm vergißt. Denn nicht ist es unsere Aufgabe, in einer  
Koalition dafür zu sorgen, daß Bernhard Müller und seine  
Freunde gut schlafen; auch „positive Arbeit“ ist nicht allein  
wichtig, obwohl purer Anstand es gebietet. Sozialdemokraten  
auf ihren Beamtenposten zu erhalten oder Gemeindeforderungen  
nach gewissen radikalen Prinzipien zu gestalten. Alles das  
ist nicht der eigentliche Zweck sozialdemokratischer Par-  
teien und Minister. Solche Fragen haben sie amts pflicht-  
gemäß zu beschäftigen; aber andre Fragen sind es, die unsere  
Partei und ihre Führer zu beobachtenden geschichtlich ge-  
hendel wurden. Das ist es auch, worauf wir uns zu befinden  
haben im Augenblick der Süd- und Vorderau: Wie steht es  
um den Sozialismus? und was können wir für ihn tun?

Auf den ersten Blick scheint es: in Sachen könne man  
gar nichts tun. Längst ist die Zeit vorüber, da man glauben  
konnte, Deutschland könne den Kurs herumwerfen und aus  
der künstlichen Ordnung der Dinge den für Europa ent-  
scheidenden Anfang machen. Hätte selbst das Proletariat  
eine qualifizierte Mehrheit in Deutschland, es müßte sich viel-  
leicht noch befinden, ob es die wirtschafts- und sozialpolitische  
Selbstbestimmung des Volkes so weit treiben könne, sich selber  
die ungeheuren Gefahren und Opfer zusummen, die mit  
radikaler Umsteuerung untrennlich verbunden sein würden.  
Seit Friedensbeginn ist Deutschland immer deutlicher und  
erbanungswürdiger zum Objekt der Politik geworden; immer  
weiter seiner Selbstbestimmung beraubt worden. Seine  
Erfüllungsposition, sein Locarno, sein Genf hat das geändert —  
denn haben die Nationalen bitter recht, so richtig auch trotz  
allem die Wirtschaftswirtschaft Politik war und so verückt  
und verückt auch die Mittel sein müssen, mit denen die  
äußerste Rechte vermeint, Deutschlands Befreiung herbei-  
zuringeln zu können. Wir sind, wenn nicht Sklaven, so doch  
unfröhen Unterworfenen, und die Wege zur inneren Befreiung  
und Konsolidierung — Locarno, Genf, stabilisierte  
Währung, Dawesverfahren usw. — bezahnen wir fortgesetzt  
mit neuerlichem Verlust unserer Bauernausbeutung.

Wer aber und was hält uns in Klammern? Wählt man  
auf die üblichen Verhandlungen, so treten auf: Frankreich,  
England, Belgien, Polen; europäische Mächte. Da-  
zwischen erscheint Herr Jibii — ein Japaner. Herr Duinones  
de Leon — ein Spanier. Nächst der Vertreter Profiteurs.  
Und betrachtet man den Engländer genauer, so erweist er sich  
als Mitverkörper der halben Welt: durch seinen Mund  
sprechen asiatische, afrikanische, australische, amerikanische  
Mächte. Noch genauer: auch die Vereinigten Staaten, selber

war fern von Genf, blafen Außen Chamberlain mit ein,  
was er zu sagen hat. Unpersönlich geleitet: unter Zuhilfenahme  
wird nicht allein von Europa bestimmt, sondern von dem der  
Erde! Ja Europa selber, wenigstens der Kontinent, ist  
längst nicht mehr freierwillig-lebend, es ist als Ganzes unter-  
worfen dem Gang der Erdschicksale. Deren Zentren aber, deren  
Schwerpunkte liegen so wenig in Berlin wie in Dresden an  
der Terrasse, so wenig in Rom wie in Barock, so wenig in  
Brüssel wie in Prag. Längst nicht mehr! ... nicht einmal in  
der Hauptstadt des wertvollsten Landes, das heute noch auf  
zwei Fronten stehen sieht, während das Westende hinüber  
Palma und steigender Radikalierung des Volkes seine  
Führer in täglich schlimmeren Schweiß bringt. Sie liegen in  
Washington, in London, in Moskau und irgendwo zwischen  
der Großen Mauer und Tokio im Gebiet der fünfzig  
Millionen erwachsenden „Gelber“.

Während wir glauben, alle Großpolitiker der Erde  
hätten nichts Wichtigeres zu tun als das liebe Deutschland  
endlich ehrenvollgemäß in den heiligen Völkerverbund zu lassen,  
während Polen, Spanien, Profiteure, und im Hintergrund  
die edlen Russinnen, das Stiefkindchen werden, bald  
Stücken-Prinzipien reiten, um ein Stiefkindchen zu  
erwerben, zeichnen sich langsam am Er-  
horizonte Linien der Zukunft ab, welche ganz anders zum  
Inhalt haben als die Disquisiten der Europa-Politik  
und Vorgehens-Strategie. Ganz anders! Gibt es doch  
allein schon genug zu denken, daß sich nicht nur das selbst-  
herrliche Amerika, das allenfalls unsern Spindelchen und  
Säulen statt den Rücken drehen kann, sondern auch das  
mit Europa noch eng verknüpfte Rußland diesen Genfer Be-  
schäftigen konsequent fernbleibt. Was ist davon der letzte  
Grund? Man sagt: die Unverträglichkeit der bolschewistischen  
sozialistischen mit der bürgerlich-reaktionär-kapitalistischen Ge-  
sinnung der „Westen“. Das mag mitreden. Aber nicht  
dies: Rußland will nicht obrüteln; es glaubt nicht an den

berühmten Frieden aus moralischer Verantwortung; es glaubt an  
Kampf und an Macht.

Und — so abfällig man über einzelne Züge der  
Muster urteilen mag — darin dürften sie nicht irren!  
Wenn irgend etwas von den russischen Lehren annehmbar  
ist, dann dies: die Zukunft des Sozialismus hängt von der  
Macht ab, die die sozialistische Bewegung in die Welt  
zu werfen haben wird, und das heißt zugleich: von der  
Macht ihrer Gegenströmung. Was in der Welt anzudeuten  
wird, wissen wir nicht. Niemand waren die Zeiten klüger  
zu denken als gerade heute. Der Anblick der Erde ist dach-  
licher als während des Weltkriegs, dachlicher als je vorher.  
Bald scheint der japanisch-amerikanische Krieg bald die  
Selbstbefreiung Afrikas, die Erhebung des Äthiops, die Selbst-  
eremung Indiens, bald der englisch-russische Krieg — der  
zweite Weltkrieg. Aber welcher Länder Krieg immer die  
im Chaos verstrickten Mächte wieder in Klug bringen wer-  
den wird mit den Armen der Staaten auch die Latente  
der Klassen auf den Plan bringen — falls die Klassen-  
kampfbewegung, falls der internationale Sozialismus die  
weltgeschichtliche Stunde versteht. Wollen wir nachdrücklich  
davon ablassen, voraussetzen, wo die Jacke eines der Bil-  
gas- und Granatenlager der Erde entzündet wird, das eine  
dürfen wir ausbreiten: diese Jacke entzündet zugleich den  
Nachkrieg um die soziale Zukunft.

Es gibt keinen gesicherten Frieden, solange es keine  
koordinierte Erdschicksalswirtschaft, eine planmäßige Weltwirt-  
schaft gibt! Genf muß Deutschland in den Völkerverbund  
wir sind Unterworfenen, und wir haben jeden „Vorteil“ wahr-  
zunehmen, der sich uns bietet, sei er noch so klein. Aber  
weder ist es sozialistisch gedacht, daß wir nun endlich Ober-  
schichten oder jenen Korridorstreifen oder irgendein kolonial-  
afrikanisches Teeland wiedergewinnen müssen — nein! nicht  
um Grenzbeziehungen hat es uns zu geben, sondern um  
Grenzen aufzulösen! —, noch entspricht es unserer Pflicht  
zur Klarheit über das Wirkliche zu verneinen, aus Prediger-



Sonnensprühende Aderschollen  
Bergen in Furchen das blühende Wollen  
Des Reimes, der aus dem sästebollen  
Dunkel zum segnenden Lichte drängt  
Und atmet die hemmende Kruste sprengt.

Der Auferstehung brausende Kunde  
Dringt aus tausendfach tönendem Munde  
Bis in die stampfende Eisenstunde  
Der Städte und schwingt im hämmernden Schritt  
Der Arbeit als stammelnde Freude mit.

Braun, düstere Straßenzeilen,  
Die wie Aderschollen mit steilen  
Ranten die hastende Stadt zerteilen,  
Tragen der Zukunft hoffendes Loß  
Als keimende Auferstehung im Schoß.

Das Blütenflämmende Aufbegehren  
Der Erde eint sich mit dem schweren  
Dröhnen der Städte und in den Heeren  
Der Arbeit pflanzt sich ein Festaktord  
Der werdenden Tage bezwingend fort.

geninnung und Vorfahrtswir könnte in Genf der Erdfriede genützt werden. ...

Die andere Seite weiß das! Der Kapitalismus rüstet sich und rührt sich wie er kann. Überall sieht hinter den Organisationen, welche sich bemächtigten, man Kampf ausbilden, geheimen Umtrieben frönen, irgendwelche Geldmacht, ...

Die Internationalität der Reaktion ist nun vollends allenthalben mit Händen zu greifen. Wo immer Interessen an Erdböden und mobilem Kapital zu finden sind, wird der Klassenkampf von heute geführt, ...

Dem allen gegenüber ist heute die sozialistische Bewegung in unangenehmer Lage. Sie hat ein einziges ganz großes Zukunftsgebiet: China. Dort scheint sich langsam die andre Hälfte der ruffo-asiatischen Revolutionsmacht herauszubilden. ...

achten und Bruderparteien anderer Länder nicht als Hülfen der russischen Außenpolitik zu betrachten, ...

Diese weltpolitischen Aufgaben gilt es für jeden sozialistischen Führer zu beachten; für diese Ziele gilt es nach zu sein. ...

Ein Reichswehrerzieher

Lacht König, Kaiser kiren

Reichswehrminister Dr. Geyer pflegt sich bei Beratung des Reichswehrministeriums auf die republikanische Unterrichtsleiter in seiner Reichswehr durch die sogenannten Unterrichtsleiter mit besonderer Genugtuung zu berufen. ...

Der Unterrichtsleiter der Rürberger Reichswehr, der in Feuchtwangen derzeitige monarchische Erzieher von sich gibt, wird amekellos in Rürberg die Soldaten der Reichswehr im Sinne des Reichswehrministeriums über die republikanische Staatsauffassung unterrichten.

An die Arbeiterschaft der Welt!

Für Achtstundentag! Für Einheit der Arbeiterbewegung! Für Weltfrieden!

Der Internationale Gewerkschaftsbund erläßt zum 1. Mai 1926 an die Arbeiterschaft der Welt folgenden Aufruf:

Genossen! Immer noch leiden die Völker Europas unter den Folgen des Weltkrieges. Was jedoch erpöret ist: immer noch gibt es Regierungen, die aus Nationalismus ...

Diese Auswüchse, die unausgesetzt den Weltfrieden, den wirtschaftlichen Wiederaufbau, die ökonomische Sicherheit der Arbeiter und die Entwicklung der Arbeiterbewegung bedrohen, muß die Arbeiterschaft mit der ganzen Kraft ihres Willens bekämpfen.

Mit jedem Tag wird es deutlicher, daß die kapitalistische Wirtschaft unfähig ist, die Produktion im Interesse der Gesamtheit zu organisieren. Sie kann sich nur noch aufrechterhalten durch hohe Einfuhrzölle und Absperrung oder — dank der Willkür der kapitalistischen Regierungen — durch Subventionen aus Staatsmitteln.

Jeder Tag bringt neue Meldungen über Reibungen zwischen den Nationen innerhalb eines Staates oder über Gegensätze zwischen den Regierungen.

Briands Rettung

Durch die Stimmhaltung der Sozialisten P. Paris, 1. April. (Eig. Draht.) Vor der am Donnerstag erfolgten entscheidenden Abstimmung der Kammer über die Finanzvorlage gab der sozialistische Abgeordnete Vincent Kuriol zur Begründung der Haltung seiner Fraktion eine Erklärung ab, in der es heißt, daß im gegenwärtigen Augenblick, wo die Börse allmächtig und das Land durch die Unfähigkeit des Parlaments erzwungen sei, eine neue Ministerkrise den Sturz des Frank, eine neue Inflation und eine der Rechten noch mehr zuneigende Regierung zur Folge haben würde. ...

Die von der Kammer verabschiedete Finanzvorlage geht nunmehr an den Senat und man nimmt an, daß dieser dem Gesetz in der Fassung der Kammer seine Zustimmung erteilen wird. Das finanzielle Problem Frankreichs wird durch dieses neue Finanzgesetz allerdings noch nicht gelöst. ...

Erhöhung der Zollsätze

P. Paris, 3. April. (Eig. Rundspruch.) Die französische Kammer hat am Freitag die Erhöhung sämtlicher Zollsätze um 30 Prozent beschlossen. Diese Maßnahme wird mit der Notwendigkeit begründet, die französischen Zolltarife, die seit 1922 keine Änderung mehr erfahren haben, mit der seitdem eingetretenen Geldentwertung und Preissteigerung in Einklang zu bringen. ...

P. Paris, 2. April. (Eig. Draht.) Die französische und die deutsche Wirtschaftskommission für die Handelsvertragsverhandlungen haben sich über den Text eines Entwurfs zu dem Zusatzabkommen vom 12. Februar 1926 (über die Einfuhr französischer Textilgewebe usw.) geeinigt und beschlossen, ihn beschleunigt ihren Regierungen zur Annahme vorzulegen.

An die Arbeiterschaft der Welt!

Für Achtstundentag! Für Einheit der Arbeiterbewegung! Für Weltfrieden!

An jedem Tag zeigt es sich aufs neue, daß nur eine geeinte, kräftige Arbeiterbewegung dem Zusammenbruch Einhalt gebieten und der zusammensinkenden Welt Rettung bringen kann.

Darum müssen die Arbeitermassen eindringlicher als je an diesem 1. Mai ihre Macht und ihren Willen bezeugen! Darum muß die gesamte Arbeiterklasse, das ganze Heer der organisierten Arbeiter und Arbeiterinnen am 1. Mai demonstrieren für den Achtstundentag! für das Mitbestimmungsrecht in der Industrie! für einen dauernden Weltfrieden!

Soll die Reaktion verdrängt und die Bereitung neuer Grundlagen für den Aufbau einer besseren Welt möglich werden, so muß jeder gefaßt, jeder zum Angriff bereit sein! Angesichts der Ereignisse und Veränderungen der letzten Jahre muß sich die Arbeiterklasse mehr als je ihrer historischen Mission, der Befreiung der Arbeiterklasse vom kapitalistischen Joch, bewußt sein. Auf zur Feier des 1. Mai! Auf zur Demonstration in allen Städten und Ländern!

Möge dieser Mai ein mächtiges Zeugnis sein für den entschlossenen Willen der Arbeiterklasse aller Länder, die Herrschaft abzuwerfen, die Reaktion zu kürzen, das kapitalistische Joch zu brechen. Es lebe die organisierte Arbeiterklasse der Welt!

Leben • Wissen • Kunst

Wassermann-Gastspiel

Alberttheater

Ein sehr berühmter Gast tritt jetzt in Neustadt auf. Deutschlands bekanntester Schauspieler seit mehr als zwei Jahrzehnten, Albert Wassermann. Von Otto Böhm gefördert, in dessen letzten Jahren die starke Stütze des Festspieltheaters, hat Wassermann eine der geistlich-bedeutsamsten Rollen des deutschen Bühnen zum großen Teil mit sich getragen. ...

Wahr noch! Der Schauspieler, der vorgeföhrt, von allzu wenigen Kollegen, aber von einer innerlich dankbaren Zuschauerwelt umgeben, seine alte Rolle des Konrad in „Jenseits der Straße“ spielt, dieser Schauspieler hat eine Sendung heute wie ebendort, heute vielleicht bedeutsamer als damals, da er nicht so einsam dahinstand wie nun. ...

Nach ein weiteres ist uns widerfahren. Durch Wassermann ist uns ein Drama wieder nahegebracht, das wir fast vergessen hatten. Die „Stimmen der Welt“ waren nun an fünfzig Jahre alt. ...

einer menschlichen Gesellschaft waren? Sind wir nicht längst durchgedrungen zu der unerlässlichen Forderung, Gerechtigkeit sei zu stiften, um eine Gesellschaft wahrhaft tief und fest zu untergründen? ...

Indes, dennoch wüßte ichs Jugendwort unaussprechlich innerlich und fest! Seine Gedankenwelt war ohne Frage eine „bürgerliche“; aber solche Bürgerlichkeit kann man sich wohl gefallen lassen! ...

Endlich aber: das Dichterische, das Künstlerische ... Auch da möchte man befragen. Verzagen wir noch die wölbendhüchliche, langsam fortstrebende, Beziehung in Beziehung einführende, überdeutliche, fast afeistole Kunst? ...

Sprechweisen und Tongebungen veralten können; nie aber das Grundwezen eines wahrhaft genossenen Wortes. Ja, im Angesicht der ergrünten und gekammerten, kurzatmigen und gedankenarmen Kunst so vieler, ach so vieler Lebender von heute wurde und bewahrt: Welche eine Kunst! Welche ein hochgehender Bau! ...

Bedenkerie doch so durchschaltet und Leben geworden! Wie ist das Gefühl und gesteigert, gespannt und in Kraft gelöst! ...

Man mag immerhin wünschen, daß der wunderbare alte Albert Wassermann auch einmal sich eines Neuen annehme und ihm zum Siege helfe. ...

Vom Vortragstisch

Frauen um Goethe. Ueber dieses Thema sprach Dr. Karl Wolff gestern abend im Harmonienklub. Er bezeugte seinen Stoff von vornehmlich auf Goethes Verhältnis zum Problem des Eros und auf die Frauen, zu denen er in einem erotisch betonten Verhältnis stand. ...

Vertical text on the right edge of the page, including names like 'Riese', 'Friedrich', 'Spielhaus', 'Friedrich', 'Spielhaus', 'Friedrich', 'Spielhaus'.



# Oster Verkauf



Mantel, schwarz, Eolienne, Sette jugd. Form, seitl. Falten, weit. Ärmel, Seidenblenden, M

42



Smoking-Jackenkleid form, Gabardine, reine Wolle, mit neuem Plissérock, M

45



Flottes Kleid, Oberteil Schottenstoff, Rock aus Chevrot, mit kariert. Blende besetzt, M

9.50



Backf.-Jumperkleid, reizende Form, modifizierter Wallstoff, mit bunter Bordüre, M

14.50

## Mäntel

- Mantel, praktisch, aus imprägniertem baumwollenen Covercoat, in loser Form ..... M 19.-, 16.50, 13.50
- Mantel aus reinwollenem farbigen Rips, jugendliche Form, besonders preiswert ..... M 28.-, 24.-
- Mantel, kleidsam, jugendlich, aus imprägniertem Gambia, Faltenform ..... M 44.-, 36.-, 26.-
- Seidenmantel, flott, Kunstseiden-Ottomane, in schwarz, seitlich mit Falten u. Goldborte garn., 28.-

## Mäntel

- Mantel aus gutem Rips, entzückende Form, mit Gold u. Silber gepaspelt, in rost und blau... M 36.-
- Cape-Mantel, modern, mit abknöpfbaren Pelerine, imprägniert, mandel- u. modifarbig, 78.-, 56.-, 39.-
- Mantel aus bestem, reinwoll. gemustert. Rips, seitliche Faltenform, alle modifiziert. Farben, 48.-, 42.-
- Mantel, praktisch, aus imprägnierter Seide, lose Form, mit Gürtel, verstellbarer Kragen ..... M 44.-

## Mäntel

- Mantel für die Straße, besserer, einfarbig, u. gemusterter Burberry, verschiedene Formen, M 86.-, 64.-, 58.-
- Seidenmantel, elegant, in schwarz, Ottomane, reiz. Glockenform, mit doppeltem Kragen... M 58.-
- Mantel aus bestem Rips, in Jumperform, halb auf reiner Seide, in allen Farben ..... M 68.-
- Frauenmantel, besonders kleidsam, in schwarz, Seiden-Ottomane, seitliche Faltenlage, M 69.-

## Kostüme

- Jackenkleid aus praktischem Donegal, mit Taschen und Gürtel, besonders preiswert ..... M 14.50
- Jackenkleid aus Chevrot, reine Wolle, kleidsame Form, seitlich mit Tressen garniert, Größe 42-44, M 19.-
- Jackenkleid f. Sportzwecke, aus genopptem Stoff, mit Taschen, Gürtelform ..... M 25.-
- Jackenkleid, aus Donegal, sehr kleidsame Form, schmaler Gürtel, Stehumsalkragen ..... M 28.-

## Kostüme

- Jackenkleid, Donegal, Jacke auf Halbside gefüttert, für die Reise besonders zu empfehlen, M 30.-
- Jackenkleid aus Kammgarn-Chevrot, verschiedene Farben, bis Größe 46, mit Tressen garniert, 34.-
- Jackenkleid aus Gabardine, bis Größe 48, reich mit Tressen garniert, mit und ohne Gürtel, M 44.-
- Jackenkleid, imprägniert, prakt. für die Reise, reine Wolle, Jacke vorn mit Koller gearbeitet, 44.-

## Kostüme

- Jackenkleid, Gabard., reine Wolle, helle Sommerfarben, kleidsame Form, gerad. Rücken, Gürtel, 52.-
- Jackenkleid, prima Gabardine, Jacke seitlich Plisséfalten, Rock gleichfalls weit geschnitten, 64.-
- Jackenkleid, la Rips, in modernen Farben, mandel, rosenholz, braun, marine, schwarz ..... M 70.-
- Jackenkleid für starke Damen, bis Größe 50, mandel, rost, braun, Ersatz für Maßarbeit, M 90.-

## Kleider

- Kleid, praktischer Schottenstoff, in vielen Farbstellungen, kurze Ärmel, Größe 42 bis 44 ..... M 6.50, 5.50
- Kleid, reinwoll. Chevrot, moderne Glocke, Tress. od. farb. Seidenausputz, Größe 50-52 M 13.-, Größe 42-46 M 9.80, 6.50
- Kleid, mod. Streifenstoff, in frischen Farb., flotte Jumperart. Form, kurze od. lange Ärmel, Größe 42-44 M 9.80, 8.-
- Kleid, jugendl. Form, Waschseide, moderne Karos, kurzer Ärmel, mit Gehfalte, Größe 42 bis 46 ..... M 11.-, 9.-

## Kleider

- Flottes Kleid, reinw. Popeline, Rock mod. Faltengrupp. u. Jumperform, kurze Ärmel, Größe 42-44, M 13.50, 9.50
- Bordürnkleid, Waschseide, Rock angekraust oder Plisséfalte (Größe 46 M 23.-) ..... M 21.-, 15.50
- Kleid, reinwoll. Chevrot, lange Ärmel, Rock mit Faltengruppe od. Glocke, Größe 42 bis 52 ..... M 20.-, 16.-
- Frauenkleid, pa. Popeline oder Rips, mod. helle Farben (Gr. 50-54, bes. weit, 32.-, 26.-), 44-48 31.-, 24.-

## Kleider

- Frauenkleid, gute Eolienne, modische Farben, kurzer Ärmel, Gr. 50-52 M 66.-, 42.-, Gr. 46-48 M 38.-, 30.-
- Frauenkleid für die Straße, best. Rips, Rock m. Gehfalte (50 bis 54, weit. Rock, 56.-, 48.-), 44-48 M 38.-, 32.-
- Frauenkleid, gute Eolienne (in Seiden-Marocain, Größe 50 bis 52 M 62.-), Größe 44-48 M 62.-, 48.-
- Frauenkleid, beste Verarb., Wolllips, Quetschfalten (Gr. 50 bis 54, extra weit, 80.-, 64.-), 50-54 58.-, 49.-

## Blusen

- Kasak aus Kunstseiden-Trikot, mit neuartiger bunter Malerei, besonders preiswert ..... M 2.25
- Kasak aus kariertem Waschseide, in modernen Farben, spitzer Ausschnitt, nett garniert ..... M 5.75
- Kasak aus Wolllatist, in weiß und neuen Modelfarben, mit Falten und Knöpfen garniert, langer Arm ..... M 9.50
- Kasak aus gutem Crêpe de Chine, mit doppeltem Fichu und modernem Bubtkragen, Spachtelbesatz ..... M 14.50

## Röcke

- Kleiderrock aus hellem Stoff, mit feinen Streifen, ringsum mod. Faltenlage und schmaler Gürtel ..... M 3.80
- Kleiderrock aus blauem Chevrot, ringsum modernes Gruppen-Plissé, schmaler Gürtel ..... M 5.80
- Kleiderrock aus grauem kariert. Sportstoff, seitlich abgesteppte Falte, flotte Patten- und Knopfgarnitur, M 7.50
- Kleiderrock aus blauer und schwarzer Gabardine, glatte Form, seitl. reiche Tressen-u. Knopfgarnitur, 12.50

## Hüte

- Marizahut aus bunten Filzstreifen, in vielen leuchtenden Farben, besonders preiswert ..... M 3.90
- Seidengaminhut a. Ripseide, telliger Kopf und aufgeschlagene Blende ..... M 4.75
- Ripsbandhut, zwei Farbblende, kleine fesche Form, aufgeschlagene Blende ..... M 5.95
- Häkelhut aus Viska, kleidsame Form, aufgeschlagene Seidenblende, desgleichen Garnitur ..... M 9.75

## Backfisch- und Mädchenkleidung

- Backfischkleid, Schottenstoff, entzückende Karos, mit weißem Plissé-kragen u. Aufschlägen, Knopfverzier., 6.90
- Backfischkleid aus kariertem Waschseide, viele schöne Karos, Quetschfalten, langer Arm ..... M 17.50
- Backfischkleid, gut. Weillips, jugendl. Form, Plisséfalten, mit Taschen u. Knöpfen verziert, M 24.-
- Backfischmantel aus meliert. Frühjahrsstoff, schräg eingeschnittene Taschen, Knopfverz., sehr kleidsam, M 9.75

- Backfischmantel aus gutem Jacquardstoff, fesche Glocke, Rollkragen ..... M 13.50
- Backfischmantel aus gutem Tuch, seitlich ausspringende Falte, Knopfverzierung ..... M 19.75
- Mädchenkleid, einfarbig. Stoff, hübsche Form, mit Stickerie verziert, für 12 bis 4 Jahre ..... M 8.75 bis 3.75
- Mädchenkleid aus gestreiftem Chevrot, mit farbigem Besatz, für 12 bis 4 Jahre ..... M 10.50 bis 5.50

- Mädchenkleid a. reinwollenem Popeline, flotte Form, weißer Bubtkragen, für 12 bis 4 Jahre, M 13.90 bis 8.90
- Mädchenmantel, praktischer Strichcovercoat, zweifelhig, Rückengurt, für 12 bis 4 Jahre, M 8.75 bis 3.75
- Mädchenmantel aus Donegal, für 12 bis 4 Jahre ..... M 10.75 bis 5.75
- Mädchenmantel, Pelerinenform, aus meliertem Stoff, für 6 bis 9 Jahre (Chevrot, für 5 bis 9 Jahre, M 17.- bis 14.75) ..... M 11.50 bis 7.75

Auskunft über erleichterte Zahlungs-Bedingungen erteilt unsere Rechnungs-Abteilung / Direktor Zugang An der Kreuzkirche 9, 1

# RENNER

Ortsverkehr: 25321, 22895

DRESDEN

Telegramm-Adresse:



HAUS  
 Modereenner,  
 Dresden

Fernverkehr: 21038, 21138

ALTMARKT

# Die Tagung des Sächsischen Lehrervereins

Der dritte Verhandlungstag

Dem dritten Tag war das Thema: „Gewerkschaft und Warenversorgung“ vorbehalten. Es wäre die Behandlung dieser Frage gewesen, die am 1. Tage angenommen wurde:

Entschließung zur wirtschaftlichen Lage

Die Vertreterversammlung des Sächsischen Lehrervereins wendet sich gegen jene Wirtschaftspolitik, deren Ziel es ist, die Löhne und Gehälter zu senken, die Steuerlasten vornehmlich den weiten Volksmassen aufzubürden und jede Preissteigerung zu verhindern. Regierungen und Reichstag haben diesen Bestrebungen keinen wirksamen Widerstand entgegengebracht. Dadurch ist vor allem die Kaufkraft des deutschen Inlandmarktes geschwächt, die Produktion und der Absatz eingeschränkt und die Zahl der Arbeitslosen ungeheuer vermehrt worden. Wir beklagen lebhaft diese Entwicklung. Mit anerkannter Wirtschaftspolitik erwarten wir, daß der gegenwärtige wirtschaftliche Notstand in erster Linie durch eine Steigerung der Kaufkraft der Volksmassen überwunden wird. Darum fordern wir eine fühlbare Steigerung des Reallohns der Arbeitnehmer. Steuerentlastungen haben vor allem bei den Steuern zu erfolgen, die die leistungswachen Schichten des Volkes härter als andere Gruppen belasten.

Die Beamten- und Lehrerschaft hat im besondern unter einer Beschäftigungspolitik gestanden, die auch bei schlechtesten Preissteigerungen jede Erhöhung der Bezüge ablehnt. Große Teile auch der mittleren Beamtenschaft sind dadurch in schwere wirtschaftliche Bedrängnis geraten. Wir fordern darum erneut und eindringlich sofortige und ausreichende Maßnahmen zur Beseitigung der in den unteren und mittleren Berufsgruppen herrschenden Not und erwarten von den Spitzenorganisationen, daß sie sich auch weiterhin mit allem Nachdruck für eine Besserung der wirtschaftlichen Lage der Beamten- und Lehrerschaft einsetzen.

Seit der Behandlung der Frage Gewerkschaft und Warenversorgung auf ein Jahr verlagert, da ein Antrag des Chemnitzer Lehrervereins, der S. R. folle

alle Mitglieder befragen, ob sie für die Wiedereinführung der Vorschriften zustimmen

undbereitschaftsweise über drei Stunden Zeit beanspruchte. Wir haben nie einen Zweifel darüber gelassen, daß wir mit aller Macht und mit allem Eifer den Versuch werden würden, wieder ein zerstückeltes Geschlecht zusammenzuführen. Es war ein gewisses Gefühl, den Vertreter des Präsidiums reden zu hören, wenn wir ihm auch zugute halten wollten, daß er aus einer gewissen Mangellage heraus so sprach. Auch wir wünschen, daß analoge oder sonst schwer erziehbare Kinder besonders und gebieterisch von den anderen befreit werden, wie hatten aber das Brügeln gerade solchen Kindern gegen-

über für ein doppeltes Verbrechen. Erfreulich war, daß die Ansprache Gelegenheit zu manchem tiefbewegenden, erfreuenden Worte gab. So sprach Wehner, Leipzig, von der sozialen Not unserer Kinder. Gerade die Kinder würde die Grausamkeit treffen, die man erst schuldig werden läßt.

Von Menschenwürde der Kinder und des Lehrers

Sprach ein anderer Redner, und ein dritter mahnte eindringlich die Lehrerschaft, alles daran zu setzen, um zu den Kindern ein Vertrauensverhältnis zu finden. Es ehrt den Sächsischen Lehrerverein, daß die Vertreter mit großer Mehrheit die beantragte Amtsenthebung ablehnen und dafür beschließen: Der S. R. hält seine alten Beschlüsse aufrecht und bekennt sich erneut zu dem Standpunkt, daß die körperliche Züchtigung in der Schule kein geeignetes Erziehungsmittel ist.

Wir wollen diesen Bescheid schließen mit der Bekundung einer weiteren Entschließung:

Entschließung zum Dualismus

Wiederholt hat sich der S. R. gegen den Dualismus, wie er im sächsischen Berufsschulwesen besteht, erklärt, weil er unwirtschaftlich und unlogisch wirkt und den Ausbau und die Leistungsfähigkeit des Fach- und Berufsschulwesens hemmt.

Durch das Ueberleitungsgezet für die Berufsschulen soll das gesamte berufliche Unterrichtswesen dem Wirtschaftsministerium als oberste Aufsichtsbehörde unterstellt werden. Es entstehen zwei oberste Schulbehörden und der Dualismus mit allen seinen Nachteilen muß sich notwendigsgemäße in allen Verwaltungszustufen bis in die einzelne Schule hinein auswirken. Er wird also nicht beseitigt, sondern verbreitert und vertieft.

Alle Erziehungs- und Bildungsarbeit ist bei völliger Wahrung der Eigenart und der besonderen Aufgaben der einzelnen Schularten, auf ein gemeinsames Bildungsziel gerichtet und nach eigenen Gesetzen aufgebaut. Wenn auch bei den Berufsschulen Beruf und Wirtschaft weit mehr als in anderen Schularten die Unterrichtsarbeit beeinflussen müssen, so dürfen doch keinesfalls die Eigengelesnisse aller Bildungsarbeit und die innere Einheit des gesamten Bildungswesens wirtschaftlichen Interessen und Bindungen geopfert werden.

Der S. R. erhebt daher erneut die Forderung, auch die Berufsschulen als Teil des gesamten Bildungs- und Schulwesens dem Ministerium für Volksbildung zu unterstellen.

Gerade diese Entschließung wird noch eine größere Debatte hervorrufen, da die S. R. und wohl auch der S. R. den gegensätzlichen Standpunkt vertreten, während die S. R. der Ansicht zuneigt, daß die Berufsschule zum Bildungsministerium gehört. Im übrigen werden wir in einem rückblickenden Artikel noch einiges aufzuzeigen haben.

Bege eine Landtagsauflösung auch nicht vor dem natürlichen Ende des Landtags herbeigeführt werden könnte.

## Aus den Organisationen

In einer hartbesuchten Mitgliederversammlung der SPD in Leipzig-St. wurde ein für mich beschlossenes, beim Bezirksvorstand zu beantragende, die Landtagsabgeordneten Sagen, Leinig, Berger, Roswein, und Strube, Wegau, aus der Sozialdemokratischen Partei auszuscheiden. Die Abgeordneten waren zu der Versammlung geladen, sagen es aber, nicht zu erscheinen.

Der Bezirksvorstand der SPD für den Bezirk Plauen hat am 27. März auf der neuen Situation in Sachsen Stellung genommen. Der Ausschluß der im Bezirk wohnenden Abgeordneten Schirch und Schurig wird im März vollzogen sein. Der Bezirksvorstand verlangt dem Parteivorstand eine eindeutige Erklärung, daß nach dem bewußten Bruch des Heideberger und der Beschlüsse des letzten Parteitages für Wort- und Disziplinbrecher kein Platz mehr in der Partei ist.

Auch im Verbreitungsbezirk der Chemnitzer Volksstimme haben sich die Parteigenossen bereits in vielen Mitgliederversammlungen mit der politischen Lage in Sachsen beschäftigt. In allen Versammlungen wurde einstimmig zum Ausdruck gebracht, daß die Partei mit der Politik der Dreiunabhängigkeit nichts mehr zu tun hat, und daß die notwendigen Konsequenzen gezogen werden müssen. Besonders beachtlich ist diese Stellungnahme in den Orten Glauchau, Wittweiba um, wo man bisher fast ausschließlich zum großen Teil den Standpunkt der Koalitionspolitik vertat.

## Ein mißhandelter Schuhmann

Anläßlich des „Deutschen Tages“ in Plauen v. S. am 18. und 19. Oktober 1924 waren am Sonntag, dem 19. Oktober, nachmittags 5 Uhr, mehrere Polizeibeamteten im Städtinnern zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung und Sicherheit aufgestellt worden. Nach den von der Polizeibehörde erlassenen Anordnungen waren die Fußgänger auf die Verkehrsrisen und Fußsteige verwiesen. Die Fußbahn war in diesem Stadteil freigehalten. Infolge des herrschenden Gedränges kam es jedoch vor, daß vereinzelt Fußgänger auf die Fahrbahn abgedrängt wurden. In solchen Fällen hat nun der Polizeioberwachmeister Kretschmann, wenn es sich um Frauen und Mädchen handelte, diesen abzüglich auf die Füße getreten und vor die Brust gestoßen. Einem anderen Passanten, der auf die Fahrbahn getreten war, um nach der Straßenbahn zu sehen, versetzte der renitente Schuhmann einen Faustschlag gegen die rechte Schulter, ohne daß dafür der geringste Grund vorgelegen hätte. Weiter hat K. ebenfalls ohne jede Veranlassung zwei Männer, die auf die Fahrbahn getreten waren, so heftig getroffen, daß sie zur Seite taumelten und vor Schmerzen laut aufschrien. Wegen Körperverletzung bei Ausführung im Amt angeklagt, hat sich K. damit verteidigt, daß er bloß vorübergehend in Frage kommenden Personen berührt habe, er wurde jedoch für schuldig erklärt und verurteilt. Die Polizei sei nicht zu Mißhandlungen berechtigt, auch nicht bei Zuwiderhandlungen gegen die Verkehrsregeln und besonders nicht bei solchen geringfügigen Uebertretungen, wenn überhaupt derartige vorliegen. Der Angeklagte sei sich auch der Rechtswidrigkeit seines Tuns bewußt gewesen. Gegen seine Verurteilung durch das Landgericht zu 50 Mark Geldstrafe — zweifelslos einer sehr, sehr milden Strafe — legt der Angeklagte Revision ein, die jedoch vom Oberlandesgericht Dresden, nach dem Antrag des Oberstaatsanwalts, kostenpflichtig verworfen wurde.

Die Kostenverteilung im internationalen Schienenkartell ist endgültig so geregelt worden, daß auf Deutschland, Frankreich und Belgien, einschließlich Luxemburg, je 20 und auf England und Nordamerika 40 Prozent entfallen.

Ueber die Verhandlungen zwecks Bildung eines internationalen Rohstoff-Syndikats erfahren wir, daß von deutscher Seite ein Vorschlag vorliegt, wonach die Produktion jedes Landes limitiert werden soll. Ueberkreuzt ein Land die Kontingentlücke, so ist es verpflichtet, je nach Höhe der Ueberleistung einen bestimmten Betrag an das internationale Kartell abzuführen, der für die weniger produzierenden Länder bestimmt werden soll. Darüber hinaus soll Frankreich (Lothringen) und Luxemburg ein bestimmtes Kontingent zwecks Einfuhr nach Deutschland zugesichert werden, dessen Vertrieb durch das deutsche Syndikat vorgenommen werden soll.

Demnach handelt es sich um eine Uebertragung des Systems zur Erhaltung von Betriebsstätten, wie wir es seit einem Jahre in Deutschland zur Genüge kennengelernt haben, auf das Ausland und um einen Wächter des von der deutschen Schwerindustrie erstrebten Eisenmonopols.

Wir werden auf die Angelenheit in einer eingehenden Darlegung zurückkommen.

Weiterhin recht eigentlich zur Vernichtung so zahlreicher Wohnstätten über der Erde geführt hat.

Die verzweifelten Bewohner überläßt der Bergbau aufsehenslos ihrem Schicksal — weil § 360 des Sächsischen Berggesetzes bestimmt, daß dem Geschädigten kein Anspruch auf Schadenersatz zusteht, wenn dem Grundeigentümer oder dem dinglich Berechtigten bei Errichtung der beschädigten Gebäude oder Anlagen die ihnen durch den Bergbau drohende Gefahr bekannt war. Wohl verstanden: eine Gefahr, an die auch das staatliche Bergamt niemals gedacht hat! Schuhmann verlangt — da die sächsische Regierung bisher verlagert hat — daß das Rechtsunrecht in Sachsen durch Reichsrecht geregelt wird.

## Volksge-ehren und Landtagsauflösung

Ein kommunistisches Mandat

Die Kommunisten haben an die Landesinstanzen ein Schreiben gerichtet, in dem sie die Herbeiführung eines Volksbegehrens für die Auflösung des Landtags vorschlagen. Die Landesinstanzen der Partei sollen, so wird gesagt, durch die Veranstaltung des Volksbegehrens beweisen, daß es ihnen mit dem Wunsch, die Auflösung des Landtags herbeizuführen, ernst ist. In Wirklichkeit handelt es sich hier wieder um ein kommunistisches Manöver, das nur den Kommunisten Gelegenheit dazu geben soll, wieder einmal auf die Sozialdemokratie loszugehen, wie ja heute die Tätigkeit der Kommunisten fast in nichts anderem mehr besteht, als in einem fortgesetzten Schimpfen auf die Sozialdemokratie. Die Kommunisten dürften ganz genau wissen, daß das zur Herbeiführung eines Volksbegehrens über die Landtagsauflösung notwendige Verfahren sehr umständlich ist, daß sehr lange Fristen vorgezogen sind, und daß auf diesem

## Sachsen

### Schwere Vorwürfe

Anklagen gegen die Delsnitzer Bergherren und die sächsische Regierung

Der Bürgermeister von Delsnitz im Erzgebirge, Dr. Schuhmann, veröffentlicht im Berliner Tageblatt einen Artikel „Eine bedrohte Stadt“, der eine schwere Anklage gegen die Delsnitzer Bergherren darstellt. Durch deren Nachlässigkeit seien sechs Wohnhäuser infolge deren Bodenuntersuchungen geräumt und abgerissen. 200 weiteren Häusern drohe daselbe Schicksal. Ihnen allen drohe der entschädigungslose Verlust ihres Eigentums. Schuhmann stellt fest, es verlohne in einer für unser Kulturbewußtsein überhaupt nicht vorstellbaren Weise gegen die guten Sitten, wenn der sächsische Staat, der durch sein verantwortliches Bergamt die Errichtung der Häuser zugelassen hat, den entschädigungslosen Abruch dieser Häuser selbst anordnen muß. Weiter sei aber das Verhalten des Staates keine Entschuldigung für das Verhalten des Bergbaus. Mit kalter Berechnung habe dieser Bergbau fremdes Eigentum sowie Menschenleben aufs Spiel gesetzt. Seine Gewinnsucht wäre soweit gegangen, daß er sogar die im Erdinnern bestehenden geliebten Sicherheitspfeiler mit wegbrechen ließ, weil diese Pfeiler noch zum großen Teil aus Kohlen beständen und man sich diese Kohle nicht entgehen lassen wollte.

„Ein Verfahren, das einmal mit Lebensgefahr für die Bergleute verbunden ist, und bei dem schon zahlreiche Menschenleben zu beklagen gewesen sind, und das

## Die grinsende Frage

Roman von Victor Hugo

Aus dem Französischen übersetzt von Eva Schumann

Der Birt war selber neugierig geworden und fragte eines schönen Tages Ursus: „Wißt Ihr, daß Tom-Zim-Zad nicht mehr kommt?“ „Ach, das habe ich noch gar nicht bemerkt“, sagte Ursus. „Wißt Ihr, daß Tom-Zim-Zad nicht mehr kommt?“

„Wißt Ihr, daß Tom-Zim-Zad nicht mehr kommt?“

„Wißt Ihr, daß Tom-Zim-Zad nicht mehr kommt?“

„Wißt Ihr, daß Tom-Zim-Zad nicht mehr kommt?“

„Wißt Ihr, daß Tom-Zim-Zad nicht mehr kommt?“

„Wißt Ihr, daß Tom-Zim-Zad nicht mehr kommt?“

seinen scharfen Augen an und brumnte: „Gut, daß sie glücklich ist!“ — Ein andermal sagte er: „Sie ist glücklich, und das kommt ihrer Gesundheit zugute.“

Er nickte vor sich hin, und manchmal las er aufmerksam in einem alten Buch die Stelle über „Herzbeschwerden“ nach. Dea ermüdete leicht und litt an Schweißabsonderung und plötzlichen Ermaten; wie wir schon berichtet haben, schlief sie regelmäßig auch am Tage ein paar Stunden. Dann lag sie auf dem Bärenfell, und wenn Gwynplaine nicht da war, deutete sich wohl Ursus leise über sie und legte sein Ohr an ihre Brust; er horchte eine Weile, und wenn er sich wieder aufrichtete, murmelte er dann: „Sie kann keinen Stoff vertragen. Jeder Sprung in diesem Gefäß würde sich rasch

Die Zuschauer strömten immer weiter zum „besten Chaos“. Der Erfolg der „grinsenden Frage“ schien unerschöpflich. Alle Welt kam herbei; es war nicht mehr nur Southwarf, es war schon ein wenig London mit darunter. Das Publikum bekam eine andre Zusammensetzung; das waren nicht bloß Fuhrleute und Matrosen. Nach Ansicht des Meister Nickeß, der sich aufs gemeine Volk verstand, fanden sich unter der Menge auch Herren und Adlige ein, verkleidet als einfache Männer. Es ist eine der Befestigungen hoher Herrschaften, sich zu verkleiden, und diese war damals sehr im Schwange. Daß sich die Aristokratie unter die Menge mischte, war ein gutes Zeichen: der Ruhm Gwynplaines eroberte London und das große Publikum. Und in der Tat: in ganz London war von nichts anderem die Rede als von der „lachenden Frage“. Man sprach sogar im Hochalton davon.

In der Green-Wog ahnten sie nichts von alledem; sie begnügten sich damit, glücklich zu sein.

Eines Abends streifte Gwynplaine wie so oft mit einem Berzen überbo von Glück in der Nähe der Green-Wog in den Stufen umher. Die Nacht war schwarz und durchsichtig und sternenhell. Der ganze Jahrmarktplatz war verlassen, und in den Buden des Tarringauselbes herrschten Schlummer und Vergessen.

Die fünf Kirchtürme von Southwarf hatten Mitternacht geschlagen, jeder mit seiner eigenen Stimme, jeder für sich in einem gewissen Abstand von den andern.

Gwynplaine dachte an Dea. Woran hätte er sonst gedacht? Aber an diesem sonderbar bewegten Abend voller Lodung und Wangen dachte er an Dea wie ein Mann an eine Frau denkt. Er mochte es sich zum Vorwurf — es war eine Erniedrigung. Das dumpfdrängende Fördern des Gottes erwachte in ihm — süße, geblöterische Uebel. Er überschritt die unsichtbare Grenze — diesseits steht die Jungfrau, jenseits das Weib. So rein auch der Jüngling von Liebe träumt — schließlich verdrängt sich das Sinnliche und stellt sich zwischen seinen Traum und ihn. Der unbefehmbare Wille der Natur hält seinen Einzug im Bewußtsein.

Es kommt dahin, daß die Liebe mit Paradiesesunschuld überflügelt ist; sie verlangt nach fiebernder Haut und bewegtem Leben, nach dem jüdenben Ruf, den nichts ungeschöhen macht, nach gelöstem Haar und zieldoßer Umarmung. Das Aetherische ist im Wege. Jubel Himmel in der Liebe ist wie jubel Brennstoff im Feuer; die Flamme leidet darunter. Dea als Frau, die man nehmen kann und nehmen wird — jenes berauschte Sichfinden, das in zwei Menschenwesen das Ungekannte der Schöpfung eins werden läßt — solche süßen Schreckbilder tauchten auf vor dem leidenschaftlichbelebten Gwynplaine. Eine Frau! Er vernahm in seinem Innern den mächtigen Schrei der Natur. Bis jetzt war Dea in Gwynplaines Träumereien über alle fleischliche Lust erhaben gewesen. Aber Dea stand unter dem Gesetz wie jede andre, und trotzdem er es sich nicht eingestehen mochte, empfand Gwynplaine den unklaren Willen, daß sie sich diesem Gesetz unterwerfe. Eine unehöhrte Vorstellung. Dea nicht nur als ein Gegenstand der Vergötzung, Dea als ein Gegenstand der Mollust. Deas Kopf in den Rippen. Er schämte sich der Uebergriffe seiner Phantasie, er widerstand dem andrängenden Gedanken, er wandte sich ab; und er kehrte zu ihnen zurück. Ihm war, als verginge er gegen das Schlangenglied.

Jemand etwas in Gwynplaine schrie nach Dea, nach Dea als der andern Hälfte eines Mannes, nach einer Dea, die Fleisch und Flamme war, nach Dea mit bloßen Brüsten.

(Fortsetzung folgt.)

Altmarkt und Familie  
58.  
58.  
68.  
69.  
52.  
64.  
70.  
90.  
30.  
32.  
48.  
49.  
3  
4  
5  
9  
8  
3  
5  
7  
9  
1138

Dresdner Chronik

Unser Oberglaube

Neuen Lebens Säfte fließen
Durch das Adernetz der Natur
Und ihr Wunderhorn erschließen
Schöpferkräfte der Natur.

Der N. J. L. und der Volksopferstand

Ein recht eigenartiges Licht auf die hiergerühmte partei-
politische Neutralität des Neuen sächsischen Lehrerver-
eins wird die Verhandlung im Prozess gegen Reichner-Köster.

Jahreschau 1926

Die Wissenschaftliche Abteilung

Ein Hauptangelegenheitspunkt der großen Jubiläums-Garten-
bau-Ausstellung der Dresdner Jahreschau, die am 23. April er-
öffnet wird, dürfte die wissenschaftliche Abteilung sein, die von
Prof. Dr. Lohler, dem Direktor des Staatlichen Botanischen

Diese Wissenschaftliche Abteilung wird im Gegensatz zu
anderen Teilen der Ausstellung zwar keinem lebhaften Wechsel der
Organstände unterworfen sein, sie wird aber durch lebende Pflanzen

Menschen untereinander

Nicht Ate aus einem interessanten Hause

So heißt in Titel und Untertitel der gegenwärtig
im Capital laufende Film. Die Handlung spielt sich durch
alle Stadien eines Berliner Mietshauses und beruht auf

Nicht zuletzt sind die Vorgänge dieses Films das Ver-
ständnis der Darsteller, die sich zu einem Ensemble von ersten-
rangigen Rollen zählt das Versehen der Regie aus und viele

Vom Stallburden zum Zirkusdirektor

Der Zirkus Sarrafani hat seine besondere Bedeutung im
Dresdner Leben. Immer wieder, wenn er seine Porten öffnet,

Hans Stöck, der zu Osterspore 25 Jahren zum ersten-
mal in einem kleinen Zirkus mit dem phantastischen Namen
„Sarrafani“ Vorstellungen gab, entkam seinem Wirkungs-
kreis, wie die Menge, die Schumann, die Althoff, Er ist kleiner Leute

Im Frühjahr 1926 wurde der „Clown Sarrafani“ ein
eigener Zirkusdirektor. Mit drei Wagen und vier Pferden von
München aus aufbrechend, stellte er sein behabendes Zirkus-
ensemble auf, wo es am Tage der Eröffnung von einem Applaus

Da kam der Krieg, eben als der Zirkus den Weg nach Eng-
land nehmen sollte. Mit jähem Aufstand alles still. Die Künstler

Die Südamerika-Reise, wegen der Inflation unternommen,
brachte neue Erfolge. Zu spät kam der Zirkus nach Dresden
zurück. Wegen der herrschenden schlimmsten wirtschaftlichen Verhält-

In Leipzig einen zweiten festen Zirkus zu gründen, um Material
und Programme wechseln zu können, in Erfüllung gehen.

Sarrafanis-Sensation heißt Cliff Keros.
Der Mann vollführt einen tollkühnen Sturz, und nimmt seinen
Absprung von einem schwebenden Bambusstamm in der Höhe des
Zirkusringes. Er durchquert nach 18 Meter des Sturzes einen

Ranfmannsgericht

Junger Mann mit Interesseneinlage

Es kommt immer wieder vor, daß Arbeitslose, nur um Arbeit
zu bekommen, auf schwindelhafte Stellenangebote hereinfallen, in
denen junge Leute mit Routine oder „Interesseneinlage“, oder wie

Daß solche Fälle aber heutzutage nicht selten sind, geht schon
deutlich hervor, daß sich gleich die nächste Verhandlung um eine
ähnliche Sache dreht. Vier wurden 200 M. Einlage mit dem
jungen Mann gelehrt, aber dieser brachte trotz Bestehens aller

Genosse Hermann Mangel in Vorhaft. Mangel vollendet am
5. April (2. Osterfesttag) das 60. Lebensjahr. Mangel gehört zu
denen, die in ihrer Kleinarbeit schon in jungen Jahren im Dienst

Erwerbslosensicherung. Das letzte der drei großen
Orchesterorgane, die die Dresdner Philharmonie vor den
Friedhöfen veranlagte, war mit schwerem Programm ausgestattet:

So. Am Laufe der Karwoche ist ein Dvořák-Konkurrenz
eingetroffen und im Hofenhaus untergebracht worden. Es ist ein
bereits längere Zeit gekannthaltendes Stück, das bestens an das

Kraftmüllensortier. In den drei Schiefereien besetzten
am Abbruchtag von 1 Uhr an Wagen aus der Seidemühle, sowie ab
8 Uhr nach Haderberg über Seidemühle, Haderberg von Haderberg

Ihre Augen täuschen Sie nicht,

Advertisement for De Thompsons' soap. Includes an image of a soap box and text: 'das „Auffusseln“ der Wäsche ist das erste Zeichen der beginnenden Zerstörung...

Um an außer den fahrplanmäßigen Wagen Verfahrungsarbeiten

Zum Anmerkungs- und der sich anschließenden Werbeweise für...
Anmerkungs- und Werbeweise für...
Anmerkungs- und Werbeweise für...

Personenverkehrs. Am 1. und 2. Osterfeiertag wird...
Personenverkehrs. Am 1. und 2. Osterfeiertag wird...
Personenverkehrs. Am 1. und 2. Osterfeiertag wird...

Ein öffentliches Singen veranstaltet der Männer- und Frauen...
Ein öffentliches Singen veranstaltet der Männer- und Frauen...
Ein öffentliches Singen veranstaltet der Männer- und Frauen...

Der Volksmännerchor veranstaltet am 10. und 11. April unter...
Der Volksmännerchor veranstaltet am 10. und 11. April unter...
Der Volksmännerchor veranstaltet am 10. und 11. April unter...

Freudner Philharmonie. 1. Osterfeiertag, 7 1/2 Uhr im Ge...
Freudner Philharmonie. 1. Osterfeiertag, 7 1/2 Uhr im Ge...
Freudner Philharmonie. 1. Osterfeiertag, 7 1/2 Uhr im Ge...

Brand eines Personenkraftwagens. In der Nacht zum...
Brand eines Personenkraftwagens. In der Nacht zum...
Brand eines Personenkraftwagens. In der Nacht zum...

Einbruch. In der Nacht zum 2. April stahlen Einbrecher aus...
Einbruch. In der Nacht zum 2. April stahlen Einbrecher aus...
Einbruch. In der Nacht zum 2. April stahlen Einbrecher aus...

Verkehrsunfall. In den Abendstunden des 1. April fuhren auf...
Verkehrsunfall. In den Abendstunden des 1. April fuhren auf...
Verkehrsunfall. In den Abendstunden des 1. April fuhren auf...

Dresdner Umgebung

Stadtverordnetenversammlung in Rabenstein

Bei der Sitzung des Rates 1. - zwischen Bahnhof- und...
Bei der Sitzung des Rates 1. - zwischen Bahnhof- und...
Bei der Sitzung des Rates 1. - zwischen Bahnhof- und...

Die Entscheidung des Oberverwaltungs...
Die Entscheidung des Oberverwaltungs...
Die Entscheidung des Oberverwaltungs...

In dem vorjährigen Haushaltsplan der...
In dem vorjährigen Haushaltsplan der...
In dem vorjährigen Haushaltsplan der...

Ein der wichtigsten Punkte der Tagesordnung...
Ein der wichtigsten Punkte der Tagesordnung...
Ein der wichtigsten Punkte der Tagesordnung...

Gruppenverband Striesen

6. Gemeinschaftsfeier

Sonntag, 11. April, abends 8 Uhr, im Volkshaus Dresden-Ost

Frühlingsfeier

Ansprache (Vortrag Schumann), Lied an die Erde, Sprechchor, Musik

Vortragsvorstellungen, die zum Eintritt berechtigen, sind zum Preise von 50 und 30 Pf. bei den Gruppenmitgliedern in Striesen und in der Volksbuchhandlung im Volkshaus Dresden-Ost zu haben.

zu lassen, daß sie diese Anträge ablehnen würde. Genosse...
zu lassen, daß sie diese Anträge ablehnen würde. Genosse...
zu lassen, daß sie diese Anträge ablehnen würde. Genosse...

Der Unmut und die Enttäuschung der anwesenden Erwerbs...
Der Unmut und die Enttäuschung der anwesenden Erwerbs...
Der Unmut und die Enttäuschung der anwesenden Erwerbs...

Es wäre nur zu hoffen, daß die Bemühungen unserer Ge...
Es wäre nur zu hoffen, daß die Bemühungen unserer Ge...
Es wäre nur zu hoffen, daß die Bemühungen unserer Ge...

Wachw. Der Männer- und Frauenchor Freie Sänger...
Wachw. Der Männer- und Frauenchor Freie Sänger...
Wachw. Der Männer- und Frauenchor Freie Sänger...

Parteinachrichten für Groß-Dresden

Unterbezirksvorstand Groß-Dresden. Die nächste Vorstands...

Gruppe Neustadt 6 (Oppelstraße). Dienstag, 7 Uhr, Vor...

Gruppe Kadeberg. Dienstag, abends 8 Uhr, Vorstandssitzung...

Gruppe Reichenhain. Dienstag den 6. April, abends 8 Uhr...

Gruppe Kadeberg. Dienstag, abends 8 Uhr, Vorstandssitzung...

Gruppe Kadeberg. Dienstag, abends 8 Uhr, Vorstandssitzung...

Gruppe Kadeberg. Dienstag, abends 8 Uhr, Vorstandssitzung...

Gruppe Kadeberg. Dienstag, abends 8 Uhr, Vorstandssitzung...

Gruppe Kadeberg. Dienstag, abends 8 Uhr, Vorstandssitzung...

Gruppe Kadeberg. Dienstag, abends 8 Uhr, Vorstandssitzung...

Gruppe Kadeberg. Dienstag, abends 8 Uhr, Vorstandssitzung...

Gruppe Kadeberg. Dienstag, abends 8 Uhr, Vorstandssitzung...

Bereits- und Versammlungs-Kalender

Die Osterfeier...
Die Osterfeier...
Die Osterfeier...

Die Osterfeier...
Die Osterfeier...
Die Osterfeier...

Die Osterfeier...
Die Osterfeier...
Die Osterfeier...

Die Osterfeier...
Die Osterfeier...
Die Osterfeier...

Die Osterfeier...
Die Osterfeier...
Die Osterfeier...

Die Osterfeier...
Die Osterfeier...
Die Osterfeier...

Die Osterfeier...
Die Osterfeier...
Die Osterfeier...

Die Osterfeier...
Die Osterfeier...
Die Osterfeier...

Die Osterfeier...
Die Osterfeier...
Die Osterfeier...

Die Osterfeier...
Die Osterfeier...
Die Osterfeier...

Die Osterfeier...
Die Osterfeier...
Die Osterfeier...

Die Osterfeier...
Die Osterfeier...
Die Osterfeier...

Die Osterfeier...
Die Osterfeier...
Die Osterfeier...

Die Osterfeier...
Die Osterfeier...
Die Osterfeier...

Die Osterfeier...
Die Osterfeier...
Die Osterfeier...

Die Osterfeier...
Die Osterfeier...
Die Osterfeier...

Die Osterfeier...
Die Osterfeier...
Die Osterfeier...

Die Osterfeier...
Die Osterfeier...
Die Osterfeier...

Die Osterfeier...
Die Osterfeier...
Die Osterfeier...

Die Osterfeier...
Die Osterfeier...
Die Osterfeier...

Die Osterfeier...
Die Osterfeier...
Die Osterfeier...

Die Osterfeier...
Die Osterfeier...
Die Osterfeier...

Die Osterfeier...
Die Osterfeier...
Die Osterfeier...

Die Osterfeier...
Die Osterfeier...
Die Osterfeier...

Die Osterfeier...
Die Osterfeier...
Die Osterfeier...

Die Osterfeier...
Die Osterfeier...
Die Osterfeier...

Die Osterfeier...
Die Osterfeier...
Die Osterfeier...

Die Osterfeier...
Die Osterfeier...
Die Osterfeier...

Die Osterfeier...
Die Osterfeier...
Die Osterfeier...

Die drei Schönheitsfehler des Mundes

1. Der Zahnstein

Der Zahnstein...
Der Zahnstein...
Der Zahnstein...

2. Mißfarbener Zahnbelag

hervorgehoben durch starkes Rauchen von Zigarren und Zigaretten, ist weniger schädlich, aber ein so auffälliger Schönheitsfehler...

3. Ubler Mundgeruch

als Folge mangelhafter Zahnpflege macht sich weniger dem davon Betroffenen, als seiner näheren Umgebung bemerkbar.

2. Mißfarbener Zahnbelag

als Folge mangelhafter Zahnpflege macht sich weniger dem davon Betroffenen, als seiner näheren Umgebung bemerkbar.

Kirschwerter
aromatische 8 Pf.-Cigarette
Kleine Kios 4 1/2
Losburg 5
Traugruss 5
Helmatreu 6 1/2
v. Blamark 8
Sanct Georg 10
Kios-Cigarettten

http://digital.slub-dresden.de/id416951805-19260403/7

gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

Wir führen Wissen.





# Sport · Spiel · Körperpflege

## Sportliebende Arbeiterjugend und Arbeitermädels gehören nur in die Arbeiter Sportvereine!

**Turnspiele**  
**Länder-Handballspiel Deutschland - Schweiz 8:1**  
Erstes internationales Handballturnier im Arbeiter-Turn- und Sportbund am Karfreitag in Leipzig. Das Spiel fand im Zeichen der Verbundenheit Deutschlands, die deutschen Spieler leisteten allem im entschlossenen, plazierten Torschuß. Demgegenüber hätte die nicht schloßte, sehr eifrige Schweizer Mannschaft schweren Stand. Das Spiel von Anfang bis Ende in sportlichen Geizigen. Zuschauer etwa 8-4000.

**In Ehren der Wiener Turnspieler**  
am gestrigen (Karfreitag) Abend in der Reichstrone ein Festabend statt. Anwesend: Besche und Nisch. Köpplisch vom Bundesverband der Turnvereine der Arbeiterjugend und Arbeitermädels. Die Bedeutung, die diese für die Interaktion der Arbeiterjugend haben. Genosse K. n. c. e. s. der Führer der Wiener Mannschaft, dankte den Vereinen und allen Turnspielern, er kam auch auf das große Wiener Fest im Juli zu sprechen, das er in großen Hagen schilberte, das einzigartigen Versuch auf verrichtet. Mit dem heißen Wunsch, daß die deutsche Arbeiterjugend sich recht bald einigen möge, schloß er. Alle drei neben stehenden Darbietungen erlobten ebenfalls alle harken Beifall. Die fahnden Beifall (Wiederholung wurde geordnet) fand ein Lobreden der Reichstrone Turnerinnen, die auch für präzisere Ausleistungen an Barren (es gibt noch Gerätemurner!) waren ausdrücklich lobend. (Das Geräterurner kann nicht verlernen, wenn man sich mit den Langkriegerleistungen der Turner und der Ringkrieger. Der Sportverein Hektor zeigte nach recht schon zusammengehaltene, farbernehtliche Bilder, die dem Programm einen recht netterhaften Abschluß gaben. Die Sänger von Dresden, Kulmbach und das Reudert-Orchester, das darf nicht unerwähnt bleiben, erwarteten sich große Aufmerksamkeit und Anerkennung für ihre Darbietungen.

**Handball, Turn- und Sportverein Fortwirts, Radeberg.**  
1. Feiertag, 4 Uhr, Jugendspiel: Radeberg 1 - Radeberg 1. Deute, 7 Uhr, Treffen in der Reichstrone. 1. Feiertag: Morgenwanderung, 7 Uhr Wartplatz.

### Fußballspiel

**Deuben - Koode Duvals Birigt, Belgien**  
1:2 (1:1). Wieder waren ausländische Arbeiterbrüder unsere Gäste und wiederum war es eine keine Demonstration für die Einheit der internationalen Arbeiterklasse. Das Spiel war ein interessanter Kampf und sah in erster Ordnung Deuben, in zweiter Ordnung etwas im Vorteil. Die Belgier enträuschten nach der angenehmen Seite. Mit ihrer eifrigen und ungetauften Spielweise hatten sie sich bald die Gunst der Zuschauer erworben. Deuche war ebenfalls wie selten in Schwingung. Das Aussehen der Toregeligkeiten veränderte sich wieder die einen nach die anderen, sonst wäre auch das Resultat viel höher ausgefallen.

**De. B. - Alex. Berlin 5:1 (4:0), Eden 5:6, D.S.B.**  
vom Glück mehr begünstigt, erwang keinen eindrucksvollen Sieg. Die Berliner zeigten ein schönes, flüssiges Spiel und hätten ein überaus interessantes Spiel verdient. Schon das Edenerverhältnis ergibt, daß die Berliner viel Toregeligkeiten zu schaffen verstanden, lediglich der ersten Verteidigung D.S.B. und dem ausgesprochenen Pech der Berliner verdankt D.S.B. den etwas hohen Sieg.  
**Neustadt - Seltos 3:1 (2:1).** Dem Spielverlauf entsprechenden Resultat. Seltos spielte eifrig, Neustadt durchschlagend.

**Spielvereinigung 02 - Eintracht 2:1 (0:1), Eden**  
0:3. Schon das Edenerverhältnis bezeugt eine merkbare Überlegenheit der Spielvereinigung. Trotz aller Anstrengung gelangt aber kein Erfolg. Die Rotchwarzen haben mehr Glück und können bis Spielende ein Tor vorlegen. Nach der Pause gelangt dem Mittelstürmer von Sp. durch schönen Schuß der Ausgleich und Halbzeit hielte fünf Minuten vor Schluß den Sieg sicher.  
**Stschadwis - D.S.B. 15 2:1.** Radeberg 1 - Spielvereinigung 02 2:2.

**Dresden - Silt 1 - Kaschappel 2:2.** Siltow 1 - Siltow 2 2:2.  
**Pannemis 1 - Gannendorf 1 1:2.** Gannem 2 - Neustadt 3 2:1.  
**Fortuna 2 - Heidenau 2 2:1.** Neustadt 4 - Gannem 3 3:0.  
**Leipzig - Silt 3 - Cotta 4 3:4.** D.S.B. 2 - Silt 2, Aelia 6:1.  
**Altenhamborf 2 - Dresden - Silt 2 2:1.** Kleinnaundorf 3 - Cotta 2 0:2.

**Jugendmannschaften, D.S.B. 1 - 091 2:1.** D.S.B. 2 - Striesen 2:2. Dresden - Silt 1 - Seltos 1 2:2. Neustadt 1 - Heidenau 1 2:1. Fortuna 1 - Radeberg 4:0. Kleinnaundorf (An.) - Cotta (An.) 1:3. Neustadt 1 (Schüler) - Alosche 1 (Schüler) 0:3. Dresden - Silt 2 (Schüler) - D.S.B. 2 (Schüler) 2:2.

**Alte Herren-Mannschaften.** Kleinnaundorf - Seltowisch 3:5. Neustadt - Leuben 2:1. Spielvereinigung 02 - Heidenau 5:5.

**Spielfeststellungen**  
Osterfennabend. In Leipzig 4 1/2 Uhr: Weisig 1 - 2. Kirchberg 1. In Gittersee 5 Uhr: D. B. B. 15 1 - Burg 1. 1. Feiertag. In Radeberg 3 Uhr: Radeberg - 3. Kirchberg. In Heidenau 3 1/2 Uhr: Heidenau - Koode Duvals, Belgien. In Radeberg 2 1/2 Uhr: Radeberg - Sturm, Chemnitz. In Döbriß 4 Uhr: Fortschritt 1 - Fortwirts 06 1. Rannau (Schlesien). 2 Uhr: Fortschritt 2 - Cotta 2. In Birna 3 1/2 Uhr: Birna 1 - Heischa 1 (Kuffa). 3 1/2 Uhr: Birna 1 - Nord - Komet 1. In 10 1/2 Uhr: Birna 3 - Döbriß 3. 2 1/2 Uhr: Birna 2 - Süd - Lichtbahn 1. In 10 1/2 Uhr: Radeberg 3 - Weisig 2. In Radeberg 10 1/2 Uhr: Freunde 06 2 - Radeberg 2.

**Jugendmannschaften, Deutschertrage 10 Uhr:** D. S. B. 1 - Seltos 1. 2 Uhr: D. S. B. 2 - Gannem 2. 3 Uhr: D. S. B. Schüler - Leipzig-Stötterisch Schüler. Erfurter Platz 1 1/2 Uhr: Pieten 2 - Radeberg 2.  
**1. Feiertag, Cottastraße 4 Uhr:** D. S. B. 1 - Kirchberg 1. 2 1/2 Uhr: D. S. B. Schüler - Weinbda 1 Schüler. In Heidenau 4 Uhr: Heidenau 1 - Berlin-Pankow 1. Erfurter Platz 4 Uhr: Pieten - Silt. In Birna 4 Uhr: Birna 1 - Cotta 1. 2 1/2 Uhr: Birna 1 - Fortwirts 1. In Chemnitz. In Striesen 4 Uhr: Striesen 1 - Birna 2.  
**Jugend, Alnappplatz 3 Uhr:** Neustadt 1 - Cotta 1. Deute, Sonnabend, treffen sich in Silt. In Siltstrake, 4 1/2 Uhr: Silt - Preußen 1. Radeberg. Die Leiben, in technischer Beziehung sehr gut verlaufenen Treffen.

### Vollsetzung

Am 24. April, 7 Uhr, Fußball - Schiedsrichter, Volkerversammlung im Arbeiter-Turn- und Sportverein. Vortrag des Genossen Scherf: Die Kassen der Arbeiter-Turn- und Sportvereine. Alle Schiedsrichter müssen regelmäßig (Schiedsrichter) ins Blaue. Treffen um 7 Uhr an 1. Osterfeiertag Osterfennabend (Richtung Graupa.) Treffen früh um 5 1/2 Uhr am Restaurant (Goldener Anker in Leuben.) - Turn- und Sportverein Fortwirts, Radeberg. Treffen früh 7 Uhr am Weisigen Acker. Schiedsrichter für Kinder.

**Bereits für vollständigen Wasserpost.** Hauptverein. Die Fortwirtsvereine für heute, Sonnabend, aus. Mädchenmutterklasse (Wundschule). Unterricht im Schwimmen am 6., 7. und 8. April, von 9 bis 10 Uhr im Galtbad, Elbera.

**Naturfreunde, 1. Bezirk.** Zum Sonderzug ins böhmische Mittelgebirge ist die Einzugsbahn seit dem 3. April verlängert worden. Die Ortsgruppen und die Geschäftsstelle, kommen am 20. April ist die Gebühr von 5 Mk. gegen Auszahlung einer Interimskarte zu zahlen, dieselbe wird am 28. April gegen die Eisenkarte eingetauscht. Folgende Touren werden von Leipzig aus gebucht: 1. Bahnfahrt nach Zeitz, Radeberg, Kameiß, Eisberg, Radisch, Aarhorst, Martinswand, Neustadt, Döbriß, Cotta, Ruffia. Gehzeit 10 Stunden, gleich 24 Kilometer. 2. Geologische Wanderung, Kameiß, Dreikönigberg, Eibisbach, Radeberg, Cotta, Ruffia, Gehzeit 8 Stunden, gleich 24 Kilometer. 3. Bahnfahrt nach Zeitz, Radeberg, Kameiß, Radeberg, Cotta, Ruffia. Gehzeit 10 Stunden, gleich 24 Kilometer. 4. Bahnfahrt nach Zeitz, Radeberg, Kameiß, Radeberg, Cotta, Ruffia. Gehzeit 10 Stunden, gleich 24 Kilometer. 5. Bahnfahrt nach Zeitz, Radeberg, Kameiß, Radeberg, Cotta, Ruffia. Gehzeit 10 Stunden, gleich 24 Kilometer. 6. Bahnfahrt nach Zeitz, Radeberg, Kameiß, Radeberg, Cotta, Ruffia. Gehzeit 10 Stunden, gleich 24 Kilometer. 7. Bahnfahrt nach Zeitz, Radeberg, Kameiß, Radeberg, Cotta, Ruffia. Gehzeit 10 Stunden, gleich 24 Kilometer. 8. Bahnfahrt nach Zeitz, Radeberg, Kameiß, Radeberg, Cotta, Ruffia. Gehzeit 10 Stunden, gleich 24 Kilometer. 9. Bahnfahrt nach Zeitz, Radeberg, Kameiß, Radeberg, Cotta, Ruffia. Gehzeit 10 Stunden, gleich 24 Kilometer. 10. Bahnfahrt nach Zeitz, Radeberg, Kameiß, Radeberg, Cotta, Ruffia. Gehzeit 10 Stunden, gleich 24 Kilometer. 11. Bahnfahrt nach Zeitz, Radeberg, Kameiß, Radeberg, Cotta, Ruffia. Gehzeit 10 Stunden, gleich 24 Kilometer. 12. Bahnfahrt nach Zeitz, Radeberg, Kameiß, Radeberg, Cotta, Ruffia. Gehzeit 10 Stunden, gleich 24 Kilometer. 13. Bahnfahrt nach Zeitz, Radeberg, Kameiß, Radeberg, Cotta, Ruffia. Gehzeit 10 Stunden, gleich 24 Kilometer. 14. Bahnfahrt nach Zeitz, Radeberg, Kameiß, Radeberg, Cotta, Ruffia. Gehzeit 10 Stunden, gleich 24 Kilometer. 15. Bahnfahrt nach Zeitz, Radeberg, Kameiß, Radeberg, Cotta, Ruffia. Gehzeit 10 Stunden, gleich 24 Kilometer. 16. Bahnfahrt nach Zeitz, Radeberg, Kameiß, Radeberg, Cotta, Ruffia. Gehzeit 10 Stunden, gleich 24 Kilometer. 17. Bahnfahrt nach Zeitz, Radeberg, Kameiß, Radeberg, Cotta, Ruffia. Gehzeit 10 Stunden, gleich 24 Kilometer. 18. Bahnfahrt nach Zeitz, Radeberg, Kameiß, Radeberg, Cotta, Ruffia. Gehzeit 10 Stunden, gleich 24 Kilometer. 19. Bahnfahrt nach Zeitz, Radeberg, Kameiß, Radeberg, Cotta, Ruffia. Gehzeit 10 Stunden, gleich 24 Kilometer. 20. Bahnfahrt nach Zeitz, Radeberg, Kameiß, Radeberg, Cotta, Ruffia. Gehzeit 10 Stunden, gleich 24 Kilometer.

**höhe, Auffig.** Gehzeit 6 Stunden, gleich 18 Kilometer. 14. Schredenstein, Döbriß, Ruffia, Auffig. Gehzeit 6 Stunden, gleich 18 Kilometer.

**Arbeiter-Radfahrer, Abteilung Striesen-Johannstadt.** Am 5. April Nachmittagstour nach Gittersee, Radeberg, Heidenau, willkommen. Laut Beschluß dürfen angelegte Touren keinesfalls abgesandt oder gekürzt werden. - Am 1. Osterfeiertag Nachmittagstour: Döbriß, Dummelmühle, Wittenberg, nach dem Lagerhaus. Abfahrt früh 7 Uhr von der Schule in Pannemis. Gäste willkommen.  
**Arbeiter-Radfahrer.** Die Kinder müssen um 6 1/2 Uhr im Gewerbehause sein. Abfahrt gibt es an der Kasse.

### Blauencher Grund und Umgebung

**Turnverein Niederfennert.** Stellen der 1. Jugend und 1. Mannschaft der Turnspieler am 5. April, früh 5 1/2 Uhr, am Bergeller. Abfahrt von Heidenau 6.30 Uhr.  
**Arbeiter-Radfahrer Freital.** Am 8. April, 7 1/2 Uhr, Vertagung bei Gebauer. Jedes Mitglied muß für Werbung neuer Genossen und Genossinnen sorgen. Die Genossen Hugo Freital-R., Poststraße 2, und Martin Fischer, Freital-R., Poststraße 181, nehmen jederzeit Anmeldungen entgegen.

**Naturfreunde, Blauencher Grund.** Die Tagestour am 4. April nach dem Tharandter Wald fällt aus. Dafür alles 8.10 Uhr nach Schmiltz (Sonnabtagstour bis Schmiltz). Entmanns, Schmiltz, Döbriß.  
**Naturfreunde, Bl. Grund, 2. Kat: Sonderzug ins böhm. Mittelgebirge.** Da die Zeit sehr kurz, noch vieles zu erledigen ist, ergeht die Bitte an alle, die mitreisen wollen, sich in die Rite, welche in Zeitungsbeilage ausliegt, bis zum 4. April einzufüllen. Alles Nähere zum Vereinstagend (31. März). Gäste willkommen.

**Drei Turner Heidenau.** Nur noch wenige Stunden trennen uns von den internationalen Treffen: A. N. Heidenau 1 - Birntr. (deutscher Meister). Niemand darf dieses Spiel veräumen. Ein guter Sport wird abgeben. Den belgischen Genossen geht ein guter Ruf voraus. Empfang der belgischen Genossen am 1. Feiertag, vormittags 11 Uhr, am Bahnhof in Heidenau. Die Arbeiterjugend wird erudiert, sich zahlreich einzufinden. Am 1. Feiertag finden folgende Spiele statt: 3 1/2 Uhr Heidenau 1 - Birntr. 1; 2 Uhr Heidenau 1 - Cotta 2; 1 Uhr Heidenau 1 - Berlin-Pankow 1; 9 1/2 Uhr Heidenau 2 - Cotta 2; 8 Uhr Heidenau 1 - Cotta 2.

**Arbeiter-Radfahrer Freital.** Am 8. April, 7 1/2 Uhr, Vertagung bei Gebauer. Jedes Mitglied muß für Werbung neuer Genossen und Genossinnen sorgen. Die Genossen Hugo Freital-R., Poststraße 2, und Martin Fischer, Freital-R., Poststraße 181, nehmen jederzeit Anmeldungen entgegen.

**„Komet-Freilauf“**  
gehört in jedes Fahrrad!  
Unverwundlich im Gebrauch!

### Besuchsstunden der staatlichen Sammlungen für Kunst und Wissenschaft in Dresden

	Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonnabend
<b>Gemäldegalerie</b>							
a) im Museumgebäude am Zwinger	10-1 frei	9-3 1 Mark	9-3 frei	9-3 50 Pfennig	9-3 50 Pfennig	9-3 frei	9-3 50 Pfennig
b) im Palais, Parkstraße 7	10-1 frei	Geschlossen	9-3 frei	50 Pfennig	50 Pfennig	9-3 frei	Geschlossen
<b>Kupferstichkabinett</b>							
im Museumgebäude am Zwinger	10-1 frei	Geschlossen	9-3 frei	50 Pfennig	50 Pfennig	9-3 frei	Geschlossen
<b>Skulpturensammlung</b>							
im Albertinum, Brühl's Terraste	10-1 frei	9-3 50 Pfennig	9-3 frei	9-3 1 Mark	9-3 frei	1-7 frei	9-3 frei
<b>Histor. Museum (Küffersamer) u. Gewerksammler</b>							
in Johannau, 1. Eing. v. Stallhof	10-1 frei	9-3 1 Mark	9-3 frei	9-3 50 Pfennig	9-3 50 Pfennig	9-3 frei	9-3 50 Pfennig
<b>Porzellanammlung</b>							
im Johannau, 2. Eingang vom Stallhof	10-1 20 Pfennig	9-3 50 Pfennig	9-3 50 Pfennig	9-3 50 Pfennig	9-3 50 Pfennig	9-3 50 Pfennig	9-3 50 Pfennig
<b>Grünes Gewölde, im ehem. Knechtenshof, Erdg., im großen Schlosshof, Westseite</b>	10-1 1 Mark	9-3 1,50 Mark	9-3 1 Mark	9-3 1 Mark	9-3 1 Mark	9-3 1 Mark	9-3 1 Mark
<b>Münzkabinett, Königliche Münzprägeanstalt, Erdg., im großen Schlosshof</b>	11-1 frei	10-1 frei	10-1 frei	10-1 frei	10-1 frei	10-1 frei	10-1 frei
<b>Museen für Tierkunde und Völkereunde</b>							
im Zwinger, Eing. gegenüber d. Sophienk.	11-1 frei	10-1 frei	10-1 frei	10-1 frei	10-1 frei	10-1 frei	10-1 frei
<b>Sonderausstellung für Völkereunde</b>							
im Orangeriegebäude (Ostra-Allee)	11-1 frei	Geschlossen	Geschlossen	2-4 frei	Geschlossen	Geschlossen	2-4 frei
<b>Museum f. Mineralogie, Geologie u. Vorgeschichte</b>							
im Zwinger, Eing. im Torweg an der Ostra-Allee	11-1 frei	10-1 frei	10-1 frei	10-1 frei	10-1 frei	10-1 frei	10-1 frei
<b>Mathematisch-Physikalischer Salon</b>							
im Zwinger, westl. Pav. Obg., Eing. n. Walle	11-1 frei	9-12 frei	9-12 frei	9-12 frei	9-12 frei	9-12 frei	10-1 frei
<b>Pandemibibliothek</b>							
im japanischen Palais, Erdgesch., rechts	Geschlossen	9 1/2 - 2 4-7	9 1/2 - 2 4-7	9 1/2 - 2 4-7	9 1/2 - 2 4-7	9 1/2 - 2 4-7	9 1/2 - 2 4-7
<b>Ausstellungsraum im Winter geschlossen</b>							
<b>Botanischer Garten (Stübellee)</b>							
Garten:	8-1 frei	8-4 frei	8-4 frei	8-4 frei	8-4 frei	8-4 frei	8-4 frei
Gewächshäuser:	9-1 frei	9-12 frei	9-12 frei	9-12 frei	9-12 frei	9-12 frei	9-12 frei
(Winterhalbjahr: 1. Oktober bis 31. März)							
<b>ehemaliges Residenzschloß, Festäle</b>	10-1 1 Mark	10-2 1 Mark	10-2 1 Mark	10-3 1 Mark	10-2 1 Mark	10-2 1 Mark	10-2 1 Mark
<b>Schloß Pillnit, Führungszimmer</b>	Im Winter geschlossen. (Bei günstiger Witterung finden in den Monaten Oktober und März Führungen täglich an Wochentagen: 9-11 1/2 Uhr, an Sonn- und Feiertagen: nach Vereinbarung des Vorkammlerbüros 10 bis 11 Uhr.)						

Am 24. Dezember bleiben sämtliche Sammlungen geschlossen. Am 2. Feiertag die übrigen Sammlungen wie an Sonntagen geöffnet. - Die Festtage im ehem. Residenzschloß Dresden sind an beiden Oster, Pfingst- und Weihnachtsfeiertagen geöffnet. - In der Gemäldegalerie finden im Winter nur Einzelführungen statt. - Auswärtige Schulen außerhalb des Reichsgebietes werden in den Museen für Tierkunde und Völkereunde und im Museum für Mineralogie, Geologie und Vorgeschichte im dringenden Fällen auf Anmeldung tags vorher vor Eintritt der Öffnungszeiten oder über die Pionierstraße 68, Kunstgewerbemuseum, Elbschloß 34 Museum des Königlichen Altertumsvereins, Palais im Großen Garten, Sandesmuseum an Sächsische Volkshaus, Jägerhof, Alsterstraße 1.



**Die Sulima Flip**  
ist immer noch mein bester  
**4-8**  
**Tip**

# GROSSER Dennerhoff & Dennerhoff VERKAUF

Wundervolle Neumusterungen, gewaltige Massenangebote, daher die denkbar niedriggestellten Preise

### Wash-Kleiderstoffe:

- Neueste Wash-Musseline farbenprächtige, letzte Neu-0. 0.95  
musterungen 1.30, 1.20, 1.10
- Karierte Crêpeline entzückende Schotendessins, in 10 verschiedenen Musterungen 1.40
- Crêpeline, 100 cm breit die hochpartesten Schotten, ganz hervorragende Angebote 2.75
- Bunte Washkrepps neuartige Künstlerrmusterungen u. Farben, Meter 1.90, 1.70, 1.60
- Neueste Wollmusseline in bildschönen Neumusterungen Meter 4.50, 3.90, 3.50, 2.90
- Karierte Vollvoiles 100 cm breit, herrliche neueste Schottenmusterungen u. Farben, Meter 4.25
- Bordüren-Vollvoiles die große elegante Sommermode, 130 cm breit . . . Meter 6.50

### Seidene Kleiderstoffe:

- Gestreifte Waschseiden Sommer-Neuheiten für Jumpers und Kleider, lebhaftige Streifen 1.95
- Seidentrikot, 140 cm br., für Kleider und Unterkleider, in etwa 10 Farben, Meter 3.75
- Helvetia-Seide 85 cm breit, reinseidene Kleiderware, in 30 letzten Farbtönen, Meter 3.90
- Seiden-Eolienne 100 cm br., Wolle mit Seide, bis zu den eleg. Qualitäten, Meter 8.50 bis 5.90
- Crêpe de Chine 100 cm br., in besond. reichhaltigem Farbensortiment, Meter 9.80, 7.90, 6.90
- Seiden-Crêpe marocain das hochmoderne Gewebe für Nachmittagskleider, 100 cm br. 8.50
- H'seid. Futter-Damassé 85 cm breit, solideste Qualitäten, neue Farben, Meter 4.25

### Wollene Kleiderstoffe:

- Reinw. Crêpe marocain leicht fließende Kleiderware, in lebhaften Farbtönen, Meter 2.90
- Reinwollene Batiste gute Qualitäten, in etwa 20 hochmodernsten Farben . Meter 3.25
- Reinwollene Popeline 90 cm breit, solide Kleiderware, modernste Farben . Meter 3.75
- Reinwollene Popeline 100-105 cm breit, gediegene Fabrikate, neuste Farben 4.50, 5.50
- Reinwollene Schotten in prachtvollen Farbenstellungen und Mustern, Meter 3.50, 2.80
- Reinwollene Schotten 100 cm breit, in wundervollen Dessins fürs Frühjahr 5.50, 5.00
- Reinwollene Streifen für Kleider und Kasaks, 100 cm br., erstklass. Ware, Meter 7.90, 5.30

### Kostüm- u. Mäntelstoffe:

- Reinwollene Gabardine 130 cm br., gediegene Kostümqualitäten, Meter 10.50 bis 5.50
- Engl. Art Kostümstoffe 130 cm breit, frische Noppen und Streifendessins . Meter 6.00
- Engl. Art Kostümstoffe erlesene Qualitäten, 130 cm, eleg. Dessins, Meter 12.50 bis 9.00
- Reinwoll. Kostüm-Rips 130 cm breit, hochklassiges Fabrikat, letzte Modefarb. Mtr. 7.50
- Reinwollene Jacquards 130 cm breit, eleg., neue Dessins, neue Farbtöne, Mtr. 11.00 bis 9.00
- Reinwollene Bordüren 130 cm, eleg. Modewebe, letzte Neuheiten, Meter 12.00 bis 5.70
- Imprägnierte Covercoats 130 cm breit, für Wettermäntel und Windjacken, Meter 5.50, 4.75

Reichhaltige Läger in neuesten Besätzen und Spitzen, Knöpfen, Schneiderei-Artikeln, Futterstoffen usw.

# BÖHMIE

Haus für Moden und Sport

Personen-Aufzüge durch alle Stockwerke

Dresden-A., Georgplatz

## SÄCHSISCHE STAATSBANK

Öffentlich-rechtliche Bankanstalt unter der Gewähr des Sächsischen Staates  
DRESDEN  
Seestraße 18  
mit Depositenkasse am Hauptbahnhof, Bismarckplatz 2/4

Ausführung aller Bankgeschäfte :: Stahlkammern  
ANNAHME VON SPAREINLAGEN

Die bei der Staatsbank angelegt. Gelder sind gemäss § 1808 BGB. mündelsicher



1 Waggon Brennabor-Räder } 2 Millionen im Gebrauch  
1 Waggon Excelsior-Räder }  
1 Waggon Fahrradrahmen }  
eingetroffen!

Kommen Sie zu uns, besichtigen Sie unsere Massenauswahl in zirka 100 verschiedenen Modellen der allerbesten Klassenmaschinen.  
Weitestgehende Garantie! Teilzahlung gestattet! Selten billig!  
Größte Auswahl in: Torpedo, Express, Phänomen, Opel, Viktoria, Cito, Allright, Sachsenrad, Budissa, Exquisite, Everwell, Ideal.  
Die beste Einkaufsquelle bleibt:

### Fahrrad-Krause

Freiberger Platz 1, Freiberger Straße 123 (Löbtau) und Meißner, Neugasse 62

### Billige böhmische Bettfedern



1 Seilgr. graue ge. billige Bettfedern 20. 2 - halbmeter 24. 20. 4 - meine 30. 5 - bessere 32. 20. 6 - 7 - baumwoll 34. 20. 8 - 10 - beste 36. 20. 12 - 14 - Elefant 38. 20. 16 - 18 - Elefant 40. 20. 20 - 22 - Elefant 42. 20. 24 - 26 - Elefant 44. 20. 28 - 30 - Elefant 46. 20. 32 - 34 - Elefant 48. 20. 36 - 38 - Elefant 50. 20. 40 - 42 - Elefant 52. 20. 44 - 46 - Elefant 54. 20. 48 - 50 - Elefant 56. 20. 52 - 54 - Elefant 58. 20. 56 - 58 - Elefant 60. 20. 60 - 62 - Elefant 62. 20. 64 - 66 - Elefant 64. 20. 68 - 70 - Elefant 66. 20. 72 - 74 - Elefant 68. 20. 76 - 78 - Elefant 70. 20. 80 - 82 - Elefant 72. 20. 84 - 86 - Elefant 74. 20. 88 - 90 - Elefant 76. 20. 92 - 94 - Elefant 78. 20. 96 - 98 - Elefant 80. 20. 100 - 102 - Elefant 82. 20.



Spülapparate  
Küchen, Spülkannen, Schüsselchen, Leinwand, Nesselapparat, Unterlag., Ersatzteil.  
Frau Neusinger  
Am See 27 20  
Ecke Dippoldsdorfer Pl.

## Dein Spargroschen



gehört in die

## Sparkasse

des Konsumvereins!  
Dort arbeitet er in deinem Interesse!

Die Spareinlagen werden verzinst  
6 Monate Kündigung mit 6. 6 Monate Kündigung mit 6 auf 3 Jahre un kündbar mit

6% 8% 10%

Einzahlung in allen Verteilungseffekten

## Konsumverein Vorwärts

3  
Pl  
und  
20 jäh  
E  
10  
von m  
P  
schneit  
P  
Umarb  
Repar  
Das  
können  
Ber  
Ereleib  
Zahn  
Amn  
Zahnprax  
Tel. 16018  
Wer  
Zahner  
Goldkr  
Leicht  
Zahnle  
Reparat

# Wäsche-Stoffe

### Einige Beispiele aus unserem Riesen-Sortiment.

- Waschmusselin helle, mittel- u. dunkelgründige Kleidmuster . . . . . Meter 1.10, 98 J, 88 J, 68 J
- Wollmusselin 80 cm br., erstklassige Qualität, einfarb., in weiß, schwarz, mar. u. viel. Modifarben 2.75
- Wollmusselin reine Wolle, entzückende mod. Muster . . . . . Meter 3.50, 2.95, 2.45
- Wollcrêpe reine Wolle, prachtvolle Muster, teils Handdruck, hell u. dunkelgründig, Meter 6 75. 4.50
- Crêpelin 100 cm breit, wunderbare Druckmuster . . . . . Meter 2.75, 2 25, 1.95
- Crêpelin 100 cm breit, modernste Streifen und Karos . . . . . Meter 3.25
- Crêpe merveilleux 90 cm breit, entzückende moderne Muster . . . . . Meter 2.95
- Crêpe 70 cm breit, Karos in den neuesten Modifarben . . . . . Meter 1.55, 1.35
- Crêpon und Crêpe bedruckt, entzückende Neuheiten für Kleider und Blusen, Meter 1.95, 1.50
- Voal 100 cm breit, gewebte, moderne Karos und Streifen . . . . . Meter 4.50, 3.50
- Tricoline u. Tussor im., einfarb., weiß, schwarz u. großes Sortiment modernst. Farben, Mtr. 4.75, 3.90, 2.25
- Tricoline 100 cm br., elegante, seidenglänzende Qualität, Karos und Streifen für Blusen, Meter 5.25
- Tussor im., 80 cm breit, großes Sortiment in wunderbaren Blusenstreifen, Meter 4.90, 3.45, 2.75
- Seide im., 100 cm br., der große Mode-Artikel, modernste Muster in beige-gründig, Meter 6.75, 4.90
- Ottoman 100 cm breit, elegantes, seidenglänzendes Gewebe, weiß und farbig, Meter 5.25
- Dirndlstoffe 70 cm breit, Zephir und Crêpe, Karos in den modernst. Farbstellung., 1.45, 1.15, 98 J, 90 J
- Frotté erstklassiges Fabrikat, grau-gründig mit lebhaften Karos und Streifen . . . . . Meter 1.25, 88 J
- Ripspopelin 80 cm breit, erstklass. Fabrikate, in großen Farbensortiment . . . . . Meter 1.85
- Satin u. Cretonne 80 cm br., für Schürzen, riesig. Sortiment in mod. Musterung, Mtr. 2 25, 1.95, 1.30
- Crêpon in großem Farbensortiment . . . . . Meter 78 J

## kauft man bei

# Ollsberg

DRESDEN

## 3 Mk. Zähne 3 Mk.

Platte, wie üblich, extra für gut passende Arbeiten und Brauchbarkeit beim Kaufen Bürgen meine über 20-jährigen Fachkenntnisse.

Etwa vorkommende Reparaturen werden innerhalb **10 Jahren kostenlos** von mir ausgeführt.

Für 8 M. verarbeite ich dieselben Zähne, die durchschnittlich bei der Konkurrenz höher berechnet werden. (Bin kein Verbandsmitglied).

### Plattenloser Zahnersatz

Goldkronen bis 20 M.

Umarbeiten je Zahn 1 Mark exkl. Platte } sofort  
Reparaturen zerbrochener Gebisse 2 Mark }  
Plomben von 2 Mark an, Nervlöten 1 Mark.

Daß Zähne schmerzlos gezogen und plombiert werden können, beweisen meine Dankschreiben.

Zahnziehen in örtlicher Betäubung 1 M.

Sprechzeit 8-7, Sonntags 9-12.

Beratung über Zahnersatz ohne jede Verbindlichkeit.

Erleichterte Zahlungsweise. - - - Fernsprechnr. 29 523.

### Zahn-Praxis Mewald

Ammon-Str. 4

### Zahnpraxis Max Wagner

Wettinerstraße 15 Tel. 14094  
Zahnersatz mit oder ohne Platte  
Goldkronen und Plomben  
Leichteste Zahlungsweise  
Zahnziehen in örtlicher Betäubung 1947  
Reparaturen schnell und billig

**Sigwannen**  
Fabrikat Rensch  
kaufen Sie preiswert  
im Spezialgeschäft  
**Edward Geiger**  
Für Tec. u. Holzwaren



Unsere

Marken

„Ni Fior“

„Hauptbahnhof“

„Nostra Gloria“

„Dresdener Flagge“

In allen Preislagen von edelster Eigenart, bieten verwöhnten Rauchern einen vollen Genuß

## Gebr. Risse

### Dresden

im und am Hauptbahnhof -  
Viktoriahaus - Schloßstraße -  
Zwickau, Hauptmarkt

„Gebr. Risse-  
Vertriebsland“  
15 Pf.

w 207

## Presto-Fahrräder

- das edle Erzeugnis -

140, 150, 165, 180 cm.

Dam.- u. Herrentad. versch. Matr.

85, 95, 110, 120 cm. (f. 982)

Mantel	3.50, 3.90, 4.50 bis 7.25
Gebirgeräder	5.50, 7.50, 9.75
Schläuche	2.-, 2.50, 3.90
Lenkzeuge	von 3.- bis 8.50
Bremsen	von 1.50 bis 2.50
Stützen	von 1.50 bis 2.50
Ketten	von 1.50 bis 6.75
Radblättern, Felgen, u.	4.50 bis 14.30
Leichte Fahrradbel.	u. 3.- bis 8.-
Gänge	von 4.- bis 18.-
Sattelstühle	von 1.50 bis 2.50
Sattelbecken	von 1.50 bis 1.60
Weg- u. Zangenrad.	u. 7.50 bis 3.-
Reparaturarbeiten	von 1.50 bis 1.20
Reparatur	von 1.50 bis 1.50
Schlauch, Luftpumpe	von 1.50 bis 1.50
Reparaturen	von 1.50 bis 3.50
Verbindungs- u. u. u.	von 1.50 bis 3.50
Werkze.	von 2.- bis 5.-

Stiri, Wettinerstraße 43

## DAS KÖSTLICHE Waldschlößchen- Bier

Der neue Bürger  
Weltall u. Weltgefühl

ist bei uns zu haben  
Dresdner Volksbuchhandlungen

Gute Bücher, Kunstdrucke kauft man in der Volksbuchhandlung und deren Filialen



Radeberger Hutfabrik DRESDEN-A. Moritzstraße 3 Größte Hutausstellung

im Erdgeschoss, Lichthof und I. Stock Besichtigung ohne jeden Kaufzwang

Einzig dastehende Riesensläger in Damen-, Backfisch-, Kinder-, Konfirmanten-, Trauer-, Übergangs- u. Abendhüten

Riesenauswahl allerneuester LINONFORMEN zum Denähen halten billigst am Lager

Beachten Sie bitte unsere 15 Schaufenster im Erdgeschoss und I. Stock

Beachten Sie bitte unsere 15 Schaufenster im Erdgesch. u. I. Stock



Bekannt billige Preise

Unter dem Schirmherrschaft des Vorsitzers Gewin Schmidts in Dresden, Dresden-Str. 12

ADGB Gewerkschaftsbund Dresden, Deutscher Metallarbeiter-Verband, Verwaltungsstelle Dresden

Gelernte Modistinnen u. Garniererinnen für den Saal sofort gesucht Simson & Stern Schlüterstraße 38

Wichtig! Krank- u. Stützmittel... (Advertisement for medical supplies)

1 Posten Fahrräder gebraucht... (Advertisement for used bicycles)

Unter verehrten Freunde und Parteigenossen Hermann Wienzel zur Vollendung des 60. Lebensjahres die herzlichsten Glückwünsche

Aufruf vom Reichsbanner S.R.G. Dresden-Altstadt und -Johannstadt benötigt für die Zeit des Sachverständigen (12. und 13. Juni 1936) Privatquartiere

Für den Garten! Man säet jetzt: Gemüsesamen: Blumenkohl, Weißkraut, Rollokraut, Welschkraut, Kohlrabi, Sellerie...

Blumensamen: Löwenmaul, Astern, Ringelrosen, Schöngesicht, großblumige Kornblumen...

Grassamen beste Mischungen: Teppichrasen, Tiergarten, Biobrasen, Wiesensmischung

Stauden (ausdauernd): Flaggenkraut (Dielstra), Pfingstrose (Paeonia officinalis) in feinsten Sorten...

Schlingpflanzen: Clematis Jackmanni, dunkelblau, Ampelopsis Veitchii, selbstklimmender Wein...

Unter lieben Genossen Walter Lehmann und seiner Liesel, dem Dankeschön für die Spenden...

Die D. Räder Straßenwagen, Autos, Motorwagen, Kleinwagen...

Wohnung (Wohnung) (Wohnung) (Wohnung) (Wohnung) (Wohnung) (Wohnung)

Spezial-Diele (Spezial-Diele) (Spezial-Diele) (Spezial-Diele) (Spezial-Diele) (Spezial-Diele)

Techniker-Kurse (Techniker-Kurse) (Techniker-Kurse) (Techniker-Kurse) (Techniker-Kurse) (Techniker-Kurse)

SPD. Gruppenverband Kötzschenbroda, Das Mitglieder hiermit zur Kenntnis...

Nachruf (Nachruf) (Nachruf) (Nachruf) (Nachruf) (Nachruf)

Max Kohl im Alter von 69 Jahren. Dresden, am 1. April 1936. Sebnitzer Straße 29. Die trauernden Hinterbliebenen.

Bettwäsche Gute bestbewährte Qualitäten jetzt besonders preiswert. Linon, feinfädig und kräftig. Stangenleinen, reichhaltige Auswahl. Damaste, prächtige Muster. Nako-Damaste in reichhaltiger Auswahl.

Geld verdient jeder durch Verkauf eines Sicherheitschloßes an Motorwagen... (Advertisement for bicycle locks)

Einfach möbliertes Zimmer von jungem Mann zu mieten gesucht... (Advertisement for a room for rent)

Fahrrad-Schrober (Fahrrad-Schrober) (Fahrrad-Schrober) (Fahrrad-Schrober) (Fahrrad-Schrober) (Fahrrad-Schrober)

BK Schlager! (BK Schlager!) (BK Schlager!) (BK Schlager!) (BK Schlager!) (BK Schlager!)

Doppelglaszelle (Doppelglaszelle) (Doppelglaszelle) (Doppelglaszelle) (Doppelglaszelle) (Doppelglaszelle)

Alle Volkermaterialien (Alle Volkermaterialien) (Alle Volkermaterialien) (Alle Volkermaterialien) (Alle Volkermaterialien)

MÖBEL (Möbel) (Möbel) (Möbel) (Möbel) (Möbel)

Das amerikanische Wirtschaftswunder (Das amerikanische Wirtschaftswunder) (Das amerikanische Wirtschaftswunder) (Das amerikanische Wirtschaftswunder) (Das amerikanische Wirtschaftswunder)

Ginlauf u. Laupf (Ginlauf u. Laupf) (Ginlauf u. Laupf) (Ginlauf u. Laupf) (Ginlauf u. Laupf)

Metallbetten (Metallbetten) (Metallbetten) (Metallbetten) (Metallbetten) (Metallbetten)

in Eiderfelle (in Eiderfelle) (in Eiderfelle) (in Eiderfelle) (in Eiderfelle) (in Eiderfelle)

Gebr. Kinderwagen (Gebr. Kinderwagen) (Gebr. Kinderwagen) (Gebr. Kinderwagen) (Gebr. Kinderwagen)

Abonnements auf die Dresdner Volkszeitung

### Gewerkschaftsbewegung

#### Keine Besserung des Arbeitsmarktes

Die Lage auf dem Arbeitsmarkt hat sich nach einem Bericht des öffentlichen Arbeitsnachweises Dresden und Umg. in der Woche vom 29. März bis einschließlich 3. April nicht gebessert. Durch den in der Berichtswache erfolgten Wegfall der Ausleger-Unterstützung hat sich in allen Zweigen der Industrie und des Handwerkes der Bestand an Erwerbslosen wesentlich erhöht. Die Zahl der arbeitssuchenden erhöhte sich um 2137 auf 82096 (80771). Aus Mitteln der Erwerbslosenfürsorge wurden insgesamt 30.012 (40 831) Personen unterstützt; (der Rückgang erklärt sich durch den Wegfall der Ausleger-Unterstützung) davon waren 22 069 (21 780) Gastwerbstätige und 18 443 (16 543) Zuschlagsempfänger. Kurzarbeiter-Unterstützung wurde an 1425 Personen gezahlt.

#### Die Betriebsratswahlen bei der Straßenbahn

##### Wahltag der Freien Gewerkschaften

Bei den diesjährigen Betriebsratswahlen für den Betrieb der Sächsischen Straßenbahn erhielt die Liste der Freien Gewerkschaften 2606 Stimmen, die Liste der Gelben, deren Anhang nur im Fahrpersonal zu suchen ist 286 Stimmen. Eine solche Wahl hatten die Gelben nicht erwartet.

#### Beschäftigungsgrad im sächsischen Baugewerbe

Die Erhebung am 29. März erstreckte sich auf 51427 Mitglieder. Davon waren arbeitslos: 7178 Maurer, 6139 Bauhilfsarbeiter, 424 Tischhauer, 177 Betonarbeiter, 170 Köpfer, 124 Blaser, 94 Bohrer, 70 Stundeleute, 48 Abhänger, 28 Hölzerer, 19 Steinleger, 17 Hölzler, 287 Lehrlinge und 85 weibliche Mitglieder. Die Arbeitslosigkeit beträgt 28 Proz.

#### Protest der Seeleute

Am Dienstag tagte in Amsterdam eine Konferenz der internationalen Transportarbeiter-Organisation angeführten Verbände der Seeleute. Anwesend waren Jensen für die dänischen Seeleute und Heizer, Jacobsen für die deutschen Seeleute und Heizer, Jacobson für die dänischen Heizer, Eliaison für die dänischen Seeleute, Landgren für die schwedischen Heizer, Kreyer für die holländischen Seeleute und Chapelle für die belgischen Seeleute. Außerdem wohnten der Konferenz Bräuer, der I.A.T. (Internationale Transportarbeiter-Organisation) und Jansen als Internationaler Sekretär der Transportarbeiter bei. Die Beschlüsse waren: Sekretär Grant und Vorstandmitglied Jansen von der internationalen Organisation der Schiffsoffiziere zugegen. Der wichtigste Gegenstand der Beratungen war die Stellungnahme der Organisation der I.A.T. zur internationalen Arbeitskonferenz Anfang Juni. Da die Frage des Achtstundentages für die Seeleute nicht auf die Tagesordnung der Arbeitskonferenz des Jahres 1926 gesetzt wurde, war die Konferenz einmütig der Auffassung, daß dadurch diese Arbeitskonferenz für die Seeleute wertlos sei. Es wurde jedoch ebenfalls einstimmig beschlossen, auf der bevorstehenden Arbeitskonferenz ausdrücklich die Forderung der Arbeitszeit der Seeleute zu verlangen. Für den Fall, daß diese Forderung abgelehnt wird, behalten sich sämtliche Seeligenorganisationen der I.A.T. volle Handlungsfreiheit vor, was einem Bruch mit dem Genfer Arbeitsprogramm gleichkäme.

#### Keine Streikgefahr in Wien

Am Mittwoch vormittag hatten die Verbände der Beamtenorganisationen eine Besprechung, in der über die Haltung des Bundesministeriums gegenüber den Forderungen der Staatsbeamten und Arbeiter berichtet wurde. Der Beschluß über den passiven Widerstand wurde genehmigt und weiter beschlossen, sofort die nötigen Schritte zu unternehmen, um der Regierung den Ernst der Situation klarzumachen und sie ins Bild zu setzen, daß als weiterer Schritt des Kampfes der Streik der Telegraphen- und Telephonangestellten in Aussicht genommen wurde. Die Vertreter der Telegraphen- und Telephonangestellten erklärten sich mit den Forderungen der Staatsbeamten und -arbeiter solidarisch. Sie sind nötigenfalls bereit, sobald die Parole an sie ertönt, in den Streik einzutreten. Die Entscheidung über die weitere Entwicklung wird am Donnerstag fallen.

Am Mittwoch nachmittag hatte die Gewerkschaftskommission eine Besprechung mit den Vertretern der Staatsangestellten, worauf die Vertreter der Gewerkschaftskommission bei dem Bundeskanzler vorstellig wurden. Dieser erklärte, daß er sofort den Auftrag erteilen werde, bereits am Donnerstag Verhandlungen mit den Vertretern der Staatsangestellten über ihre Forderungen einzuleiten. Dadurch ist dem Konflikt jede Schärfe genommen und die Streikgefahr behoben.

#### Die kommunistischen Gewerkschaften in Frankreich

Die Zerfallserscheinungen, die sich in der kommunistischen Partei Frankreichs geltend machen, treten namentlich auch in ihrer Gewerkschaftsorganisation in Erscheinung. Vor einiger Zeit haben etwa 280 aus der Partei ausgestretene Kommunisten nach Paris ein Schreiben gerichtet, in dem der Leitung der französischen Partei der Vorwurf gemacht wurde, daß sie für den Rückgang des Kommunismus in Frankreich verantwortlich sei. Einen ähnlichen Schritt haben jetzt angeheuene Mitglieder des kommunistischen Gewerkschaftsverbandes unternommen. In einem Schreiben bringen sie ihre Unzufriedenheit und ihre Beschwerden über den Stand ihrer Gewerkschaftsbewegung zum Ausdruck. Die Mitgliederzahl der kommunistischen Gewerkschaften sei gegenwärtig stark im Sinken begriffen und werde von der Zahl der Mitglieder des Freien Gewerkschaftsverbandes weit übertroffen. Der Einfluß der kommunistischen Gewerkschaften habe unter dem Mißerfolg des kommunistischen Generalstreiks im Oktober stark zu leiden. Die Schuld trage die kommunistische Partei. Überall herrsche der Geist der Indulgenz, und unter diesen Umständen drohe der Organisation die Gefahr, jede Tatkraft zu verlieren. Der Rückgang der Zerplitterung!

Erwerbslose Anstellte im J. d. A. Von der Regierung sind für die erwerbslosen Anstellten in besonderen Fällen Mittel zur Verfügung gestellt worden. Die im J. d. A. organisierten stützenden Anstellten werden daher gebeten, Mittwoch den 7. April im Sitzungszimmer des Verbandes, Serrestraße 5, 1., erscheinen zu lassen und zwar wie folgt: Am 3. Uhr die Anstellten des J. d. A., um 4 Uhr die Anstellten des J. d. A. und um 5 Uhr die Anstellten des J. d. A.

**Milbined Tabletten**  
In allen Apotheken u. Drogerien 20. 1.-  
lösend, lindernd, erfrischend

**Die Reichsgejundheitswoche kommt!**  
18. bis 25. April 1926  
Beachtet ihre Lehren!

# Mühlberg

## Billige Oster-Angebot

- Damen**
- Nette braune Chevreau-1-Spangenschuhe mit halbhoh. Absatz u. Stepperei 12.75
  - la braune Boxkalf-2-Knopf-Spangenschuhe mit aparter Verzierung 15.75
  - Elegante braune Boxkalf-1-Spangenschuhe m. hell-beige abges. u. geschw. Abs. 16.75
  - Vornehme graue Nubuk-1-Spangenschuhe m. br. Led. abges. u. durchbr. Spange 17.50
  - Aparte Lack-Spangenschuhe mit matt Boxkalf abgesetzt und geschweift. Absatz 18.-
- Herren**
- Schwarze Chevreau-Schnür-Halbschuhe in moderner, bequemer Form 17.50
  - Schwarze Boxkalf-Schnür-Halbschuhe mit elegantem, grauem Nubuk-Einsatz 19.75
  - Braune Boxkalf-Schnür-Halbschuhe mit aparter Verzierung, weiß gedoppelt 21.-
  - Elegante braune Boxkalf-Schnür-Halbschuhe mit vorn. grauem Nubuk-Einsatz 21.75
  - Braune glatte Boxkalf-Stiefel in moderner Form und guter Paßform 22.75

Wallstrasse · Webergasse · Scheffelstr.  
**Dresden**

# OSTERN

- Hosenträger** pa. Gummiband, mit Ledergarnitur oder gewirnten Patten . . . Paar 3.50, 2.50, 2.00, 1.75, 1.50, 1.10, **0.90**
- Hosenträger für Knaben und Burschen** . . . . . Paar 1.25, 0.75, 0.65, **0.45**
- Brieftaschen** aus haltbarem Leder . . . . . 9.50, 6.25, 5.75, 3.50, 2.75, 2.50, **1.35**



- Besuchflaschen** pr. Autolack St. 4.50, 3.50, 2.00, 1.75, 1.50, **1.00**
- Beutelfaschen** in verschiedenen modernen Ledern, St. 11.00, 9.00, 7.50, 7.00, 6.00, 5.75, **4.50**
- Promenaden-Köfferchen** in modernen Ausführungen St. 18.00, 14.00, 10.00, 7.00, 5.50, **3.50**

- Krawatten, Selbstbinder u. Regattes** in hochmodernen Stoffen 5.75, 2.75, 2.50, 2.25, 2.00, 1.75, 1.50, 1.25, 1.10, 0.95, **0.75**

- Pa. Dauerwäsche „Zelda“** starke Ausführung, weiß bleibend, Kragen . . . Stück 0.65, 0.75, 0.85, 0.95 bis 1.25
- Manschetten** . . . . . Paar 1.75 und 1.80
- Vorhemden** . . . . . Stück 0.95, 1.25 und 1.40

- Meys Stoffwäsche** Kragen, Manschetten und Vorhemden zu Originalpreisen

- Regenschirme** in vorzögl. Qualität, mit geschmackvollen mod. Stöcken 25.00, 16.50, 12.50, 10.50, 9.50, 7.75, 6.50, 5.50, **4.75**
- Garanteschirme** zwei Jahre Garantie 18.00, 13.50, 11.00, **8.50**
- Kinderschirme** . . . . . 6.00, 5.75, 4.50, **3.90**

**J. Bargou Söhne**  
am Postplatz

RICHARD SEIDEL

### DIE GEWERKSCHAFTEN NACH DEM KRIEGE

Preis Ganzleinen 6.- M.

Das Buch stellt die Entwicklung der Gewerkschaftsbewegung der Arbeiter, Angestellten und Beamten in Deutschland seit 1918 dar, beleuchtet die allgemeine Lage der Bewegung, wie sie sich infolge der revolutionären Ereignisse gestaltet hat, und erörtert in einer Reihe von Abhandlungen die infolge der Veränderung der allgemeinen Situation für die Gewerkschaften aufgetauchten Probleme und Aufgaben im einzelnen. Der Verfasser steht im praktischen Leben der Bewegung und gründet seine Darstellung auf die intime Kenntnis der Tatsachen, die sich aus einer unmittelbaren Teilnahme an der Bewegung ergibt.

Zu beziehen durch  
**Volksbuchhandlung**  
und ihre Filialen.

### Wer wandert mit?

- Reiseführer
- Karten
- Heimatkundliche Bücher
- halten wir immer in schöner Auswahl vorrätig
- Ebenso empfehlen wir
- Monographien zur Erdkunde
- Wander-, Reise- und Abenteuer-Bücher
- Dresdner Volksbuchhandlungen

# Vom Jahrmartt des Lebens

**Hebräisch und die deutsche Sprache**  
 Der Briefwechsel, den der alte Fritz mit seinem ehemaligen Kammerdiener Prebersdorf geführt hat, ist kürzlich aufgefunden worden. Der Verlag von Hermann Klemm will ihn veröffentlichen. Schon jetzt heißt die „Völkische Zeitung“ ein paar Wochen weit, die zwar für die Teilnahme des Königs am Festen seines Kammerdieners, nicht aber für sein Verhältnis für die deutsche Muttersprache zeugen. Die drei Briefe sind in den Jahren 1751 und 1756 geschrieben.

„Nun, welche gegen Mittag die Sonne scheint. So werde ich ausreiten. Come doch am Sonntag! Ich würde dich gerne sehen; aber das Karrier muss heute zu bleiben und in der Gasse mit dem Pferd sein.“  
 „Ich wünsche von Herzen, daß es sich von Tage zu Tage mit dir besserer möge.“  
 „Gestern habe ich Deine Besserung Gelehrert mit 2 Bouteillen ungeschmeckt. Carrel hat sehr Appetit gekostet; und nach derher Schönen Harmoni hat Matzdonco Seinen haren-Danz verrichtet. gottlobdank!“

„Ich Schick Dir Ein Karos Stühle, das von Leopolden Paradiesio Komt, welches mir und alle, die davon genommen haben, wunder gehen hat, nun nimm von dieser Korbzin, es seiber aber keine quaffalberein darneben! Sonsten denntu einem sehr Sein lebe-Tage die Kralische Kette der Liebe!“

„es hat mir recht leit gehen, zu hören, daß du wieder Solchen Blasen-Strampf gehat hast. Ich wollte, du hättest nicht von Rodmann gebracht! aber jeunder nicht gedacht, das alte wieder in Ordnung zu bringen! Goldene hat mir von einem Brief gefagt, da er sich viel von verpriet, wenn ich in deiner Stelle wödre. So gebrauchte ich gewisse nichts anders, und würde nicht umgeblich in der Tuhr. es ist deine Sache, du stank thun.“

„was du willst, aber bedenke nimm, daß du mit deinen Leben Spielst, und daß jeunder hohe Zeit ist, ohne das leben zu retten, ich sehe die Sache recht gut ein und Schreibe es dir aus trauen Herzen, wenn du meinen Rat nicht folgest, So wirstu es hernach zu Schade bereuen.“  
 „getrocknete und gebe dir gedult und einen guten und formen (stellen) entchluss!“

„So ging der angeblich deutsche alle Fürsten des 18. Jahrhunderts mit seiner Muttersprache um, die ihm doch hätte aus reuten, ich sehe die Sache recht gut ein und Schreibe es dir aus trauen Herzen, wenn du meinen Rat nicht folgest, So wirstu es hernach zu Schade bereuen.“

Das Weisheit. Der hofschirliche Korrespondent der Moskauer Prawda berichtet über einen Gegenweiltreit, der sich vor einigen Monaten in Werdne-Saromatsch zugezogen hat. Ein Bauer war erkrankt und wollte einen Arzt holen lassen. Aber der Gegenmeister eines gauteransundigen Doktors der Medizin zu bulden. Er ließ daher den Bauern wissen, daß er ihm eine dicke Anspuch nehme. Der Kranke erwarf und schickte dem erkrankten Gegenmeister vier Besenke und Geld. Dieser bemühte sich nun an das Krankenlager des Bauern, untersuchte ihn und stellte die Diagnose, daß die Krankheit von die Krankheit geschick hätten. Doch verpriet er baldige Heilung und Befreiung der bösen Nachbarn. Als diese erfuhr, welches Unheil ihnen drohte, gerieten sie in große Angst. Zum Glück fiel ihnen ein, daß im Nachbarn ein Heilmittel eine sehr begabte Dame wödre. Sie wendeten sich an sie um Hilfe, und man begann ein gewaltiger Weiltreit zwischen der here und dem Gegenmeister. Bauer und Gegenbauer wödrten zwischen Werdne-Saromatsch und Nijalomo. Gegenmeister und Gergauterberten mehrere Tage lang im Schwitze ihres Angesichts, und

von der Lebenserregung brachen sie fast zusammen. Da stach der franke Bauer. Damit war die Allmacht der Dage erwiesen. Die Gegenmeister Hieb nichts davon, als das Heile zu rächen. Aber bald hörte man von einem Schwein, das des Nachts blutend Gegenmeister hatte sich in ein Schwein verwandelt und suchte sich an den Bauern, die sich von ihm abgemerbet hatten, zu rächen. Es wurde ein Nachdienst organisiert. Nach für Nacht hielten die Sitten und allerlei Gerät bemessene Bauerburischen Wödre und lauerten dem Schwein auf. Wirklich trieben sie eines Nachts auf ein herumzirkendes Schwein. Sie schlugen Lärm und das ganze jammerrlich quielend, im Dunkel der Nacht entschwand. Am nächsten Morgen suchten die Bauern umfont den Leichnam des erschlagenen Gegenmeisters. Beim Landwirt Kurnojow wand sich indessen ein Schwein in Todesqualen.

Walter Fler hat das deutsche Kriegsbuch „Der Wandere zwischen zwei Welten“ geschrieben. Auch in nationalistischen Kreisen wurde er bisher verehrt. In vielen völkischen, jungdeutschen, in Stahlhelmbereinigungen hat man seine Gedichte zitiert und registriert. Das ist nun wohl zu Ende. Der völkische Beobachter hat eine furchtbare Entdeckung gemacht: Leiber ist es so. Die Mutter von Walter Fler war eine geborene Pollack, eine Jüdin.“ Wieder einmal ist also das stärkste und innerlichste Deutschland rassenmäßig nicht reinen Geblüts. Es gibt keine arischen Kinder mehr!

**Maizena** *Flammerin*  
 für Puddings,  
 das Kraftmehl und Gebäck

# Mühlberg

## Stumpf-Preisauschreiben

Das Ergebnis meiner Preisfrage

### „Wieviel Paar Strümpfe sind in diesem Osterei?“

wurde am 13. März 1926 durch die Herren Preisrichter festgestellt. Die Zählung ergab 954 Paar Strümpfe. Somit entfallen die Preise wie folgt:

**1. Preis mit 951 Paar Frau Magdalene Fiedler, Dresden-A., Wilsdruffer Straße 27, 4.**

Die nächstbesten Lösungen waren 950 Paar. Da 19 Lösungen mit dieser Ziffer eingegangen waren, wurde der zweite und dritte Hauptpreis unter diesen Personen ausgelost. Das Los für den zweiten Preis fiel auf

**Anna Humsch, Dresden, Niederwaldstraße 20, 1.**

Das Los für den dritten Preis fiel auf

**Erika Franke, Dresden-Plauen, Pestitzer Straße 16, 1.**

Die Trostpreise, deren Zahl von 50 auf 51 erhöht wurden, erhielten:

**1) die restlichen 17 Lösungen mit 950 Paar, und zwar**

- Hele Fischer, Dresden-N., Jordanstraße 25, 1.
- Marga Eisner, Dresden-A., Jüdenhof 1.
- Ida Fiedler, Dresden-A., Wilsdruffer Straße 27, 4.
- Amalie Möller, Dresden-A., Blumenstraße 7, 2.
- Fritz Hoffmann, Dresden-A., Poststraße 15, 1.
- Martha Mehlig, Dresden-A., Carlowitzstraße 27 Erdges.
- Frl. Ilse Hempel, Dresden-A., Rieser Straße 18, 3.
- Frau Elisabeth Richter, Dresden-A., Ostra-Allee 21, 2.
- Oskar Käßler, Dresden-A., Münchner Straße 4
- Johanna Hösel, Dresden-A., Peterstraße 49, 2.
- Frau Böhm, Dresden-A., Warburgstraße 29, 2.
- Hanni Richter, Dresden-A., Pflanzhauerstraße 41, 4.
- Frieda Wierich, Dresden-A., Amalienstraße 15, 1.
- Frl. Ruth Franke, Dresden-A., Krenkelstraße 23, 2. r.
- Frl. Ilse Honnyus, Radebeul, Russenstraße 3
- Frau Joh. Köpp, Lockwitz, Dismarkstraße 144, 1.
- Frau Bertha Prittel, Dresden-A., Marshallstraße 22, 1.

**2) 8 Lösungen mit 960 Paar, und zwar**

- Frau Helene Cauers, Helmsdorf, Wilhelmstraße 30
- Frau Hedwig Diebert, Dresden-Plauen, Halbkreisstraße 14, 1.
- Frl. Joh. Grübler, Dresden-A., Carolstraße 8, 2.

- Hertha Spahn, Dresden-A., Kronprinzenstraße 39, 3.
- Elisabeth Rau, Dresden-N., Gölitzer Straße 12
- Elisabeth Schardt, Dresden-Strehlen, Lenbachstraße 8
- E. Zimmermann, Dresden-A., Werderstraße 43, 4. Mitte
- Joh. Förster, Dresden-A., Töpferstraße 12

**3) Eine Lösung mit 962 Paar**

- Max Schade, Dresden-A., Am See 48, 2.

**4) 14 Lösungen mit je 963 Paar**

- Lehrer C. O. H. Wilde, Rathmannsdorf bei Schandau
- Hertha Reik, Rest. Berliner Hof, Dresden-A., Berliner Str. 60
- Frau Förster, Dresden-A., Schumannstraße 30, 1.
- Char. Schorr, Dresden-A., Königsstraße 21, 4.
- Gertr. Riemer, Dresden-A., Kaulbachstraße 22 Erdges.
- Emma Lippmann, Dresden-A., Hüftenstraße 1a
- Anny Seifert, Dresden-N., Großenhainer Straße 13
- Hedwig Herrmann, Dresden-N., Moritzburger Straße 63, 2.
- Marg. Liebmann, Dresden-A., Berliner Straße 60, bei Reik
- Anny Friedemann, Dresden-Blasewitz, Schillerstraße 1
- Paul Fehrmann, Dresden-A., Lillengasse 18
- Martha Grimm, Dresden-A., Dippoldswalder Gasse 8, 5.
- Frl. Anna Berthold, Dresden-A., Pestitzer Straße 11
- Martha Reichhelm, Dresden-A., Annenstraße 16, 3.

**5) 2 Lösungen mit je 965 Paar**

- Martha Klein, Dresden-A., Gr. Plauenische Straße 23, 1.
- Frieda Kusche, Dresden-A., Feldschlösschenstraße 29

**6) Eine Lösung mit 968 Paar**

- Ernestine Richter, Dresden-A., Albrechtstraße 11, 4.

**7) Eine Lösung mit 940 Paar**

- Paul Otto Krummbeln, Dresden-A., Dohnser Straße 46

**8) Eine Lösung mit 969 Paar**

- Annemarie Möller, Dresden-A., Gellerstraße 4, 2.

**9) Eine Lösung mit 938 Paar**

- Dr. Walter Bräuniger, Dresden-A., Nürnberger Straße 20, 1.

**10) Eine Lösung mit 936 Paar**

- E. Lindner, Dresden-A., Schreiberberggasse 10, 2.

**11) 4 Lösungen mit 975 Paar**

- Hertha Israel, Dresden-A., Grillparzerstraße 6, 1.
- Charlotte Franke, Dresden-A., Eisenacher Straße 5 Erdges.
- Clemens Walter, Dresden-A., Am See 36
- Frl. Erika Wawra, Dresden-N., Försterstraße 45 Erdges.

Ich danke allen Beteiligten für das große Interesse, das Sie meiner Preisfrage entgegenbrachten, und es hat mich sehr gefreut, daß die Beteiligung eine so große und rege war.

In der gestrigen Tageszeitung befand sich ein zweites Preisausschreiben

## „Für meine kleine Kundschaft!“

Ich hoffe, daß auch hier die Beteiligung eine sehr große sein wird.

Hochachtungsvoll  
Herm. Mühlberg

Wallstrasse · Webergasse · Scheffelstr.  
Dresden

Alle Anzeigen  
 Verkauft werden  
 Little zu verkaufen  
 Überall zu haben

**Dr. Mühlberg**  
 GES. GESCH. MARKE

George  
 Mühlberg  
 Lücker-Fingert  
 RUF:  
 25741, 21777, 21736, 22736.

**Achtung! Achtung!**  
**Alaunplatz!**  
 vom 3. bis 6. April

Wo haben Sie die beste  
**Jazz-Kapelle?**  
**Gasthof Weißig**  
 Endstation Linie 11  
 Zu den Feiertagen **Feiner Ball**  
 Es laden beifend ein  
 F. Galle u. Frau.

**Dresdener Volksbühne, E. V.**  
**22. Sinfonie-Konzert**  
 Mittwoch, 7. April, 7 1/2 Uhr, Gewerbehaus  
 Orchester: **Dresdner Philharmonie.**  
 Leitung: **Edmund Mörike.**  
 Mitwirkung: Prof. **Georg Kulenkampf** (Berlin),  
**Slawischer Abend.**  
 Trauerspiel, Suite für großes Orchester  
 nach Strindberg  
 (Uraufführung) **Wladigeroff.**

**Alaunplatz!**  
 vom 3. bis 6. April

Konzertdirektion **F. Rios** (F. Plötner).  
**Dresdner Philharmonie.**  
 1. Osterfeiertag, 7 1/2 Uhr, Gewerbehaus  
**Großes Fest-Konzert**  
 der gesamten Dresdner Philharmonie  
**Richard-Wagner-Abend**  
 Gastdirigent: Kapellmeister **Kurt Strieglor** von der Staatsoper  
 Einzige Preise. Num. u. unum. Tischplätze bei **F. Rios**, Seestraße 21, u. Abendkasse.  
 2. Osterfeiertag, 7 1/2 Uhr, Gewerbehaus  
 Gastspiel **Johann Strauß**  
 vorm. k.k. Hofballmusikdirektor in Wien, mit der gesamten **Dresdner Philharmonie**  
**„Strauß-Perlen“**  
 Eine Auswahl der schönsten Kompositionen der berühmten Strauß-Dynastie  
 Num. u. nichtnum. Tischplätze bei **F. Rios**, Seestraße 21, und Abendkasse. [1964]

**Bergwirtschaft Hoher Stein**  
 Station 1, 15, 22 (Endstation Plauen)  
 Höflichste Fernsicht über Dresden und den Blauenhagen Grund  
 Selbstbediente Verköstigung.  
 Zu neuem Besuche ladet ein  
**Der Brauwart G. Bauer.**

**Ball-Anzeiger**  
 für 1. und 2. Feiertag  
 Tanz bis nachts 1 Uhr

**Alberthöhe Klotzsche**  
 1. und 2. Feiertag  
**Deffentlicher Ball**  
 Souventans - Tanzmusik  
 Autobus Haltest. - Obergraben  
 Haltest. Am Dörschauer Weg, 5 Min.  
 Der v. Wilitz u. Endst. Linie 7

**Alter Dessauer**  
 1. u. 2. Feiertag  
**Gr. Ballfest**  
 Musik - Tanz - Nachtlicht - Musik - Musik  
 Sonntag, Montag, Mittwoch

**Annensäle Feiner BALL.**  
 2. und 3. Feiertag  
**Waltherstraße 27**

**Bellevue**  
 1. und 2. Feiertag  
 Linie 18. Wertes Personen Saal empfohlen.  
**Lübecker Straße 16**  
 Straßenbahnlinien 7, 10, 22

**Bürgergarten**  
**Moderne Ballmusik.**  
 D. N. S. Söldnertruppen mit Sinfonisten!  
 Costa, 2. 19. 20. - 1. u. 2. Feiertag  
 und Donnerstag ab 8 Uhr  
 Der v. Wilitz u. Endst. Linie 7

**Constantia**  
**Deutsches Hans**  
**Deutsche Reichskrone**  
 Großhainer Str. 33  
 Straßenbahn 6 und 12  
 1. und 2. Feiertag

**Drei-Kaiser-Hof**  
 1. und 2. Feiertag  
**Festball**  
 Orchester „Vand“  
 Linien

**Peenpalast Dr.-Lenben**  
 12, 13, 19.  
 1. u. 2. Feiertag  
**Ball**  
 Neu! Euland-Blütenzweig - Duelle  
 Musik - Tanz - Nachtlicht - Musik

**Gasthof Blasewitz**  
 1. und 2. Feiertag  
**Ballmusik**  
 Souventans - 1. u. 2. Feiertag  
 Mod. Ballmusik

**Gasthof Cosehütz**  
 1. und 2. Feiertag  
**Rühnert-Orchester**  
 Linie 1, 18. Haltest. - Nachtlicht - Musik  
 Saite - Raiber Straße

**Gasthof Moekritz**  
 1. und 2. Feiertag  
**Ballmusik**  
 Neu! Jazzkapelle  
 nach amerikan. Muster  
 Sonntag - Montag - Mittwoch

**Gasthof Wöllnitz**  
 1. und 2. Feiertag  
**BALL**  
 Endstation Linie 7  
 Autobus Haltest. - Nachtlicht - Musik  
 Grana, Linie 12

**Grüne**  
 1. und 2. Feiertag  
**Wiese**  
 Autobus Haltest. - Nachtlicht - Musik  
 Die großen Ballfeste!

**Hellerschänke**  
 1. und 2. Feiertag  
**Tanz**  
 Autobus Haltest. - Nachtlicht - Musik  
 Etablissement, Klempnerstraße

**Hollaeks**  
 1. u. 2. Feiertag  
**Kristall-Palast**  
 Dresden großer Ballsaal  
 1. u. 2. Feiertag  
 Schillerstraße 1  
 Straßenbahnlinie 19, 22

**Kurhaus Bühlau**  
 1. u. 2. Feiertag  
**Ball**  
 Empfehlung der gelehrten Vereine meine Saal.  
 Kleiner Saal auch Sonntags, u. Sonntag frei  
 der Musiksaal

**L im Lindengarten.**  
 1. und 2. Feiertag  
**G**  
 Leubnitz - Neustadt.  
 Endstation Linie 9.  
 1. u. 2. Feiertag  
 Sonntag - Montag - Mittwoch

**Müllers Gasthaus**  
 1. und 2. Feiertag  
**Rittersaal Rosthal**  
 1. und 2. Feiertag  
**2 Große Waizer-Abende**  
 Es werden vornehmlich  
 Straußsche Walzer getanz  
 Verfrägte Musikanten

**Reichsschmied**  
 1. und 2. Feiertag  
**Schweizerhäuschen**  
 1. u. 2. Feiertag  
 Schweizer Str. 1.  
 Straßenbahn 15, 21, 10.  
 1. u. 2. Feiertag  
 Hofplatz, Tanz

**Westend**  
 1. und 2. Feiertag  
**Paradiesgarten**  
 1. u. 2. Feiertag  
 Große Ballfeste - 1. u. 2. Feiertag  
 41, 117.

**Waldschänke Hellerau**  
 1. u. 2. Feiertag  
**Tanz**  
 Linie 7

**Schänkhübel**  
 1. und 2. Feiertag  
**Tanz**  
 Linie 7

**Allsonn-Tanz**  
 1. und 2. Feiertag  
**Tanz**  
 Linie 7

**Alaunplatz!**  
 vom 3. bis 6. April

**Coué**  
 Praktische Anwendung der weltberühmten Methode  
 Leon Hardt  
 Wund der Selbstsuggestion  
 Praktische Anwendung der weltberühmten Methode  
 Karten: M. 1, 20 bis 4, 50.

**Kreuzkirche**  
 Nächsten Sonnabend (10. April) 7 1/2 Uhr  
**Orgel-Konzert**  
 von **Hanns Ander-Donath**  
 Mitwirkung: Luise Schelbach-Pfannstiel (Sopran)  
 Adolf Busch: Fant. über ein Thema aus der Matthäus-Passion und den Choral „Aus tiefer Not“ (mit 1. Male in Dresden).  
 Max Gulbiser: Vater unser. Max Reger: Fant. und Fuge über B-A-C-H.  
 Karten: M. 1.-, 1.25, 2.- bei **F. Rios**, Seestraße 21, u. Abendkasse.  
 O. Rehncke und Kanal der Kreuzkirche, Schulstraße 2.

**Konzert von Wiener Lehrer-a-cappella-Chor**  
 Leitung: Prof. **Hans Wagner**  
 Progr.: Perlen der Männerchortur  
 Aus dem Preussentimm:  
 Fremdenzeitung, Berlin: Eine künstlerische Veranstaltung allerersten Ranges.  
 Münchner N. Nachr.: Die Gäste erwiesen sich ganz ungewöhnliche Meisterleistung.  
 Neue Freie Presse, Wien: Der Chor ist eine Klasse für sich.  
 Karten: M. 1.-, 2.-, 3.-, 4.- bei **F. Rios**, Seestraße 21, Verkehrsverein, Altmarkt, Mühlert Nachf., Waisenhausstraße 18.

**Zum letzten Male!**  
**DAHMEN DOBROWEN**  
 Eizentliche Klavier-Violonsonaten von **BETHOVEN**  
 an 3 Abenden  
 15., 21., 26. April, 7 1/2 Uhr, Palmengarten  
 Abonnements für 3 Abende (Sitzplätze) ermäßigt für 4, 50, 7, 50, 9.-  
 Einzelkarten 2.-, 3.-, 4.-  
 Karten: **F. Rios**, Seestraße 21, und an der Abendkasse. [1915]

**Alaunplatz in Flammen!**  
 vom 3. bis 6. April

**Ungewöhnlich billig**

Ein Angebot in wirklicher Qualitätsware, das Sie nicht unbenutzt lassen sollten

**Bett-Garnituren**

in prima hochwertigem Linon, Bezug ca. 130-200 cm mit zwei Kissen, hiervon ein Kissen reizvoll bestickt

**11<sup>00</sup>**  
 zusammen

**Messow & Waldschmidt**

Linien 10, 15, 17. **WATZKES TANZPALAST**  
 Dresden-Neustadt, Leipziger Strasse  
 1. und 2. OSTERFEIERTAG  
**Vornehme Ballfeste**  
 Tanz bis 1 Uhr. [1926]

**Kristall-Palast**  
 2. und 3. Feiertag  
**Der große BALL**  
 Belde Feiertage

**Auf ins Lockwitztal!**  
 Herrliche Naturschönheiten während jeder Jahreszeit! Bequeme Straßenbahnverbindung von Niederschütz bis Kröschitz bei billigster Beförderung. Gesellschafts- und Sonderfahrten jederzeit nach vorheriger Vereinbarung. [1924]

**Alaunplatz!**  
 vom 3. bis 6. April alle nach dem zum Frühlingfest!

**Deutsche Reichskrone**  
 Bischofsweg, Ecke Königsbrücker Straße  
 An beiden Feiertagen  
**Moderner Ball**  
 Tourentanz Kapelle Neubert Tourentanz  
 Küche und Keller bieten das Beste.

**Alaunplatz!**  
 vom 3. bis 6. April

**Elbschlößchen Gohlis**  
 Montag den 2. Osterfeiertag 1926  
**Feiner Ball**  
**Laubegast.**  
 Beschlüssen auf die Dresdner Volkszeitung sowie auf sämtliche literarische und literarischen Anzeigen  
 Alfred Freyer, Landvogel, Bismarckstr. 11, pl.

**Constantia**  
 Elbtterasse (Linie 19) Herrliche Fernsicht  
 1. und 2. Osterfeiertag  
**Der vornehme Ball**  
 Jeden Donnerslag: Reunion. [1924]  
 Bei günstigem Wetter nachm. Garten-Konzert.

**Alaunplatz!**  
 vom 3. bis 6. April

# Bei Ausflügen in Dresdens Umgebung

empfehlen sich den werten Vereinen, Ausflüglern, Sport- und Wandergenossen sowie Schulklassen zur Einkehr bestens:

**Berggasthaus Friedensburg**  
Station: Hohenberg  
Nacht, Tanz, Tisch, Tisch.

**Spitzhaus, Oberlöbnitz**  
Sonderliche Fernlicht auf Dresden u. das Elbthal

**Berg-Restaurant Sängerröhe**  
Nach idyllischer Wanderung durch die Sängerröhe zu einladender Gärten führt in landschaftl. Umgebung. Tel. 110

**Grundschänke Oberlöbnitz**  
Bekannt. Ausflugsort  
Jeden Sonntag: **BALL.**

**Flora**  
Obstweinschänke  
Café und Pension  
Löbnitzgrund

**Meierei, Löbnitzgrund**  
Beliebte Familienausflugs- und Vergnügungsort  
Dresden u. Sommerfrische u. Wandern

**Gasthaus Buchholz am Löbnitzgrund**  
Gute, heimliche Einkehr

**Lindenhöhe**  
Angenehmer Familienausflugsort  
Lindenu-Löbnitz

**Spitzgrundmühle bei Coswig**  
Beliebte Ausflugsort am idyllischen Coswig u. Berg  
Schöner Gesellschaftsraum

**Wald-Tanzplan Kaitermühle**  
Jeden Sonntag  
Tanz im Freien

**Wilhelmshöhe, Oberlöbnitz**  
Beliebte Familienausflugs- und Vergnügungsort

**Grüne Presse, Wahrensdorf**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Gasthof Wahrensdorf**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Goldne Krone, Radebeul**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Vincenz Richter Meissen**  
Interessantes Lokal von Meissen  
Tel. 125

**Gebhardt's Weinschank Meissen**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Gasthof Peltzertitz**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Lindenschlößchen Wilsdruff**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Gasthof zur Erholung, Weißig**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Gasthof Collebaude**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Lochmühle-Waldhufen, Coswig**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Gasthof Stetzlich**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Gasthof Niederwartha**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Gasthof Pennrich**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Rest. zur Einigkeit, Wilsdruff**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Emmrichs Gasthaus**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Gasthof Großluga-Niederlöbnitz**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Gasthaus Lindengärten, Dresden**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Wilschbaude b. Kretschmar**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Gasthof Prohlitz**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Luglhänke auf d. Höhe**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Börners Gasthof Niederpoyritz**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Gasthof Hosterwitz**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Keppmühle**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Gasthof zu Melx b. Pillnitz**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Erbgericht Schönfeld**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Lochmühle, Liebhäuser Grund**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Dorfwirtschaft Reitzendorfer Mühle**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Reitzendorfer Oberer Gasthof**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Café Großmann, Ullersdorf**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Dresd.-Bühlau Restaurant zur Schmiede**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Hotel Kurhaus Blasewitz**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Reichskrone, Radeberg**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Hotel Deutsches Haus, Radeberg**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Heidemühle**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Forsthaus, Großhermannsdorf**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Gasthof Volkersdorf**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Forellenschänke bei Langebüsch**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Schmiedeschänke, Klotzsche**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Schänkhübel, auch nicht über**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Waldschänke, Hellerau**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Restaurant zur Hoffnung**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Lindengärten Rähnitz-Hellerau**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Erbgericht, Rähnitz-Hellerau**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Alter Graf, Wilschdorf**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Hellerschänke**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Gasthof Bexdorf**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Schützenhof, Trachau**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Goldne Brezel, Moritzburger Café**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Waldschänke Moritzburg**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Gasthof z. Forsthaus, Moritzburg**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Deutsches Haus, Moritzburg**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Gasthaus Erholung, Moritzburg**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Schloßschänke, Moritzburg**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**Waldgasthof Auer, Moritzburg**  
Gute, heimliche Einkehr  
Tel. 125

**JAHRESSCHAU DRESDEN 1926**  
Jubiläums-Gartenbau-Ausstellung  
23. APRIL BIS OKTOBER 1926  
Internationale Kunst-Ausstellung  
1. JUNI BIS OKTOBER 1926

## Eröffnung der Jubiläums-Gartenbau-Ausstellung

am Freitag den 23. April 1926

Pflanzenverwertung, Wissenschaft, Industrie und Technik

Sonderschauen:  
23. April bis 2. Mai: Die Frühjahrsblumen-Eröffnungsschau  
11. Juni bis 14. Juni: 1. Blumenschmuck- mit Raumkunst-Ausstellung  
10. Juli bis 13. Juli: 1. Rosenschau, Kirseben-, Frühobst- und Frühgemüseschau  
7. August bis 10. August: Sommerblumen- und Liebhaberschau  
3. September bis 6. September: Herbstblumenschau, 2. Blumenschmuck- u. Raumkunst-Ausstellung  
7. Oktober bis 10. Oktober: Obst-, Gemüse- und Chrysanthemenschau

Nachmittags u. abends Konzerte, Sonderveranstaltungen, Vergnügungspark, Lotterien  
Im Ausstellungskino läuft täglich der einzig schöne Film „Das Blumenwunder“

**SARRASANI**  
Telefon 12749 - 23843  
Zirkuskasse ab 10 Uhr ohne Pause offen.  
Ab Sonnabend bis einschließl. Dienstag:  
**Täglich 2 mal**  
Das Schauspiel der Indianer  
**Wild-West**  
mit allen Wagnereffekten.  
Debüt. Sensationsgastspiel.  
Allabendlich  
**Cliff Aeros**  
Der raffinierte Todessturz.  
Der Gipfel aller Zirkus-Sensations.

**Tanzpalast Schusterhaus**  
**Gr. Oster-Ball-Revue**  
1. Feiertag 4 Uhr } Tourteranz  
2. Feiertag 4 Uhr } und  
3. Feiertag 7 Uhr } Tanzbändchen [w212a  
mit Großer Orchester-Polka  
Im Restaurant: **Konzert.**  
Linie 19, 20. 10 Minuten vom Postplatz

**Jahrgang 1898**  
der Sächsischen Arbeiter-Zeitung  
Perücken-Verleih-Anstalt  
Frisour Müller, Ringstraße, Ecke Rathausplatz  
Telefon 15567

**Reichskrone Radeberg**  
Künstler-Konzerte  
Küche und Keller anerkannt gut  
Abends: Stamm 65 Pf. - Selbstgebackener Kuchen.  
In zahlreichen Belüftung haben herrschaftlich ein  
E. Mehlbauer und Frau.

Das **Dresdner Genossenschafts-Pilsner** in vollendeter Braukunst.

**Geschäfts-Eröffnung**  
Einer geehrten Kundenschaft zur gefälligen Kenntnisnahme, daß wir am 9. April 1926 in Dresden-P., Rudolfstr. 21. ein **Fleisch- und Wurstwaren-Geschäft** eröffnen. Es wird immer unter Bestehen sein, unsere werte Kundenschaft gut und billig zu bedienen.  
Um sehr gefälliges Wohlwollen bitten Hochachtungsvoll  
**Max Böhme und Frau.**

In jedes Arbeiterheim die Volkszeitung

**DAPOLIN**  
DAS AUTOBENZIN  
Liter jetzt nur 36 Pf.  
12000 Depots

**Pianos**  
Güte  
Leihpianos!  
**Rabe**  
Werkzeuge

**Fahrräder**

**DAPOLIN BENZIN**



Die Bank des sächsischen Staates

Die Sächsische Staatsbank legt ihren Jahresbericht für das Jahr 1925 vor. Die Bilanzsumme der Bank beträgt 137 708 136,20 Mark.

In den Bemerkungen, die die Staatsbank ihrer Bilanz voranschickt, kommt sie auf die großen wirtschaftlichen Schwierigkeiten des vergangenen Jahres zu sprechen.

Die Sächsische Staatsbank hat Niederlassungen in Chemnitz und in Jönkau, außerdem ist sie an der Städte- und Staatsbank der Oberlausitz neben den Städten Rauen und Bittau beteiligt.

Die beiden veröffentlichten Zwei-Monatsbilanzen der deutschen Reichsbank, 20 Staatsbanken, 13 Girozentralen, 2 Hypothekenbanken weisen gegenüber der letzten Bilanz von Ende Oktober 1925 keine einschneidenden Veränderungen auf.

Insbesondere dürfte, sehr wahrscheinlich schon unter dem Einfluss der Zinsermäßigungen, eine Umwandlung der Kapitalien von den Banken in die sich besser rentierenden Anlageformen anzunehmen sein.

Die Sachlage ist, dass die Geldmenge im Vergleich mit dem Ende des Monats ein beträchtliches Defizit zeigt.

Die Geldmenge im Vergleich mit dem Ende des Monats ein beträchtliches Defizit zeigt.

Die Geldmenge im Vergleich mit dem Ende des Monats ein beträchtliches Defizit zeigt.

Die Geldmenge im Vergleich mit dem Ende des Monats ein beträchtliches Defizit zeigt.

Die Geldmenge im Vergleich mit dem Ende des Monats ein beträchtliches Defizit zeigt.

Die Geldmenge im Vergleich mit dem Ende des Monats ein beträchtliches Defizit zeigt.

die letzten Wochen zusammenfassend, um bei den gegenwärtigen Höchstpreisen einzusteigen.

Rundfunk

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Sonntag den 4. April 1. Ostereiertag 8,30-9 Uhr: Orgelkonzert aus der Leipziger Universität.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Montag den 5. April 1. Ostereiertag 8,30-9 Uhr: Orgelkonzert aus der Leipziger Universität.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Dienstag den 6. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Donnerstag den 8. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Freitag den 9. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Samstag den 10. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Sonntag den 11. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Montag den 12. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Dienstag den 13. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Donnerstag den 15. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Freitag den 16. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Samstag den 17. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Sonntag den 18. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Montag den 19. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

übertrug. 6-7 Uhr: Hans-Bredow-Schule. 6-6,30 Uhr: Vortrag (von Dresden aus): Schachmeister R. Max Müllrich.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Sonntag den 4. April 8,30-9 Uhr: Orgelkonzert aus der Leipziger Universität.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Montag den 5. April 8,30-9 Uhr: Orgelkonzert aus der Leipziger Universität.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Dienstag den 6. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Donnerstag den 8. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Freitag den 9. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Samstag den 10. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Sonntag den 11. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Montag den 12. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Dienstag den 13. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Donnerstag den 15. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Freitag den 16. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Samstag den 17. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Sonntag den 18. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Montag den 19. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Dienstag den 20. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Donnerstag den 22. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Freitag den 23. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Samstag den 24. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Sonntag den 25. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Montag den 26. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Dienstag den 27. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Donnerstag den 29. April 10,10-10,15 Uhr: Winterwetterberichte des Sächsischen Verkehrsverbandes.

Vertical text on the left margin, including 'Seite 10', 'Sächsischer Volksdienst', 'Lager', 'Verkauf', 'Bestellungen', 'Trachenberge', 'Schmelzer', 'Wanderer', 'Fahrräder', 'Qualität', 'Verkauf durch', 'Ziegelstraße 19', 'Erleichterte Zahlung', 'Bestellungen', 'Trachenberge'.

Saatkartoffeln! - Anerkanntes Handelsmarken - Pommerische, Mecklenburger u. schlesische frühe und späte, von Moor- u. Sandböden...

Fritz Schmidt - Kartoffel-Verkauf - Dresden, Leuben, Bahnhofsstraße 32. - Amt Niederstraße 103a. - Amt Dresden 1927.

WANDERER - Fahrräder - Beste Qualität - Verkauf durch Schmelzer G. M. B. H. - Ziegelstraße 19 - Erleichterte Zahlung - Bestellungen auf die...

Luftbad Lausa - Weisdorf - Es werden an folgenden Tagen Dauer-Karten von vorm. 8 bis nachm. 4 Uhr ausgeben: Für 1. und 2. Ostereiertag Sonntag, 11., 18. u. 25. April Die Badverwaltung 15 244

Gute Bücher - empfehle die Volksbuchhandlung und ihre Filialen.

Gerbois - Rahmtafe - Unter allen Käsearten nimmt der weitbekannte echte Gerbois die erste Stelle ein. Die allgemein bekannten Vollfett-Milchkäse, wie Comenbert, Tele, Reuschheller und dergleichen werden mit einem Fettgehalt von circa 40 Prozent hergestellt. Der Gerbois-Rahmtafe enthält über 70 Prozent Fettgehalt und ist deshalb in seiner Eigenart der hochwertigste und nahrhafteste Käse...

Sie müssen sich durch PERGENOL PASTILLEN vor jeder Erkältung schützen. 34692 Urteile von Volkserziehern. Malin's Bienenhonig... KATHREINERS MALZKAFFEE ist und bleibt infolge seiner einzigartigen Herstellung das Getränk der Millionen. 1 Pfund-Paket nur 50 Pfennig.



Das grosse  
Osterprogramm der



**Ufa-Palast**  
Viktoria-Theater  
Waisenhausstraße 26

**U.T.-Lichtspiele**  
Ufa-Konzern  
Waisenhausstraße 22

In beiden Theatern  
ab 1. Osterfeiertag

**Harold Lloyd**

der Mann, der Millionen zum  
Lachen bringt in seinem neuesten  
Gross-Lustspiel

**Mädchenscheu**

Ein Weltschlager des Humors  
Jugendliche haben Zutritt

4 1/2 7 1/2 9

**Neu! Faultier Neu!**  
**Zoo Känguruh**  
Junges im Beutel  
Oster-Feiertage von 5-9 Uhr:  
Konzert v. Helbig-Orchester  
Dir. Ellbogen  
Von 6 Uhr im Saal halbe Preise  
**Die billigen Dauerkarten**  
365 Tage (auch bei Völkerschauen) gültig  
nur 8.- M. 1 Person nur 14.- M. 2 Personen  
nur 18.- M. 3 Personen nur 20.- M. die stärkste Familie

**RENNEN**  
zu Dresden  
Oster-Sonntag, 4. April  
nachmittags 2 1/2 Uhr  
Dienstag, 6. April  
nachmittags 2 1/2 Uhr  
Sonderzüge zum Rennplatz ab Hauptbahnhof  
Sonntag: 1.42 und 1.52 Dienstag: 1.50 und 2.05.  
Sekretariat des Dresdener Rennvereins.

**Restaur. Hermann Kutzleb**  
Striesen, Dornbühlstr. 33, Tel. 30074  
Verfeinertester feinsten freies Gewerkschafts  
Bier, von bestgeeigneten Bieren. — Eigene Schlichterei  
**Cidrado**  
1. Feiertag  
Der gute Tanz  
1. Rang Weinabteilung

**Lichtspiele Freiberger Platz**  
Nur noch 1. und 2. Feiertag, ab nachm. 8 Uhr  
**Luciano Albertini**  
in seinem neuesten Sensations-Film  
**Eine Minute vor 12 Uhr**  
7 Akte voll Spannung, Sensation und Humor.  
Ab Dienstag, 3. Feiertag, 4 Uhr:  
Das große Doppelprogramm:  
**Die Frau mit dem Etwas**  
6 Akte mit Lee Parry. 6 Akte  
**Carlos, der große Abenteurer**  
7 Akte Erlebnis unter den Rifkabylen. 7 Akte

el. 14380 Thalia-Theater Sie sind wieder da  
**Die Winter-Tymians**  
Der Bombenerfolg!  
An beiden Feiertagen das glänzende total neue Osterprogramm  
Bei schlechtem Wetter auch nachmittags 4 Uhr.

**Goldene Höhe**  
Beliebter Ausflug  
2. Osterfeiertag: **Feiner Ball**  
3. Osterfeiertag: **Militärkonzert und Ball**  
Bahn- und Autoverkehr ab Hauptbahnhof.

**Tanzpalast Blumensäle**  
Am 1., 2. und 3. Feiertag  
**Grosser Festball**  
Anfang 4 Uhr Ende 1 Uhr

**Elysium, Räcknitz**  
Endstation Linie 6  
1. und 2. Feiertag, ab 4 Uhr  
**Große Ballfeste**  
Raffestation! Beliebtste Bier! Schöner Garten!  
Weine erster Firmen! Keine Kuswühl!  
Welle bedeutend herabgesetzt!  
**Gasthof Bannewitz**  
1. und 2. Osterfeiertag  
**Deffentl. Ballmusik**  
Schrammelfest: „Die lustigen Troler“  
**Gasthof Kaitz**  
Den 1. und 2. Osterfeiertag  
**H. Ballmusik**  
Tour 5 Ft.  
Schöner Garten am Räcknitz \* Raffestation.  
**Nittersaal**  
**Rosenthal**  
1. und 2. Osterfeiertag  
**2 Wiener-Waizer-Abende**  
bei Johann Straub  
Anfang 8 Uhr

# Schürzen

Tausende von Schürzen bringen wir zum Verkauf. Eines ist allen gemeinsam — ihre Preiswürdigkeit. Wir haben uns besondere Mühe die Preise niedrig zu halten, um der kleider-schonenden Schürze wieder Eingang in alle Haushaltungen zu verschaffen.



Schürze, Jumperform, aus pa. Satin, 2.45, a.gestr.baumw.Stoff. 1.90



Schürze, Jumperform, aus pa. Satin, 2.20, a.gestr.baumw.Stoff. 1.60



Schürze, Jumperform, aus prima gestreift. baumwoll. Stoffen, 2.10



Schürze, Jumperform, aus gut. Satin, sehr weit geschnitten . 3.25



Schürze, Jumperform, aus Wiener Leinen . . 1.20



Schürze, Jumperform, aus gestreift. baumwollenen Stoffen . 2.25



Schürze, Jumperform, aus pa. Satin, 1.95, a.gestr.baumw.Stoff. 1.30

**Jumper-Schürze**  
aus uni Zephir, hübsch garniert . . 75.  
**Jumper-Schürze**  
aus guten baumwollenen Stoffen . . 1.45



Knaben-Schürze, aus gutem Zephir, farb. besetzt, Größe 40 jede weit. Gr. 10 J mehr 45.



Mädchen-Schürze, aus hell u. dunk. gestr. baumw.Stoff, Gr. 40 jede weit. Gr. 15 J mehr 80.



Knab-Schürze, a. gut. Zephir, m. gr. Tasch. 50. farb. bes., Gr. 40 jede weit. Gr. 10 J mehr

**Küchenkittel**  
aus uni oder gestreiftem Zephir . . . 2.45  
**Hauskittel**  
aus gutem Zephir, hübsch garniert . . 3.90

Der Verkauf beginnt Dienstag früh

Beachten Sie das Spezial-Fenster

# ALSBERG DRESDEN

**CAPITOL**  
DER NEUE GERHARD-LAMPRECHT-FILM DER NATIONAL-FILM A.-G.

**MENSCHEN UNTEREINANDER**

**ACHT AKTE**  
AUS EINEM INTERESSANTEN HAUSE

**DARSTELLER:**  
ERIKA GLÄSSNER  
MARGARETE KUPFER  
EGEDE NISSEN  
KÄTHE HAAK  
OLGA LINDBORG  
LOUISE WENKWEISTER

ALFRED ABEL  
HERMANN PICHA  
ALBERT PAULIG  
KARL PLATEN  
HUGO FLINK  
KURT VESPERMANN

4 1/2 1/9

**ALHAMBRA**  
Wettinerstraße 12      Telephon 28827

Unser Festprogramm, ab Sonntag den 4. April 1926

**Dr. Camerons seltsamster Fall**  
EIN FILM VON LIEBE, IRRUNGEN UND MORAL  
IN DER HAUPTROLLE: COLLEN MOORE  
AMERIKAS SCHÖNSTE FILM-DIVA

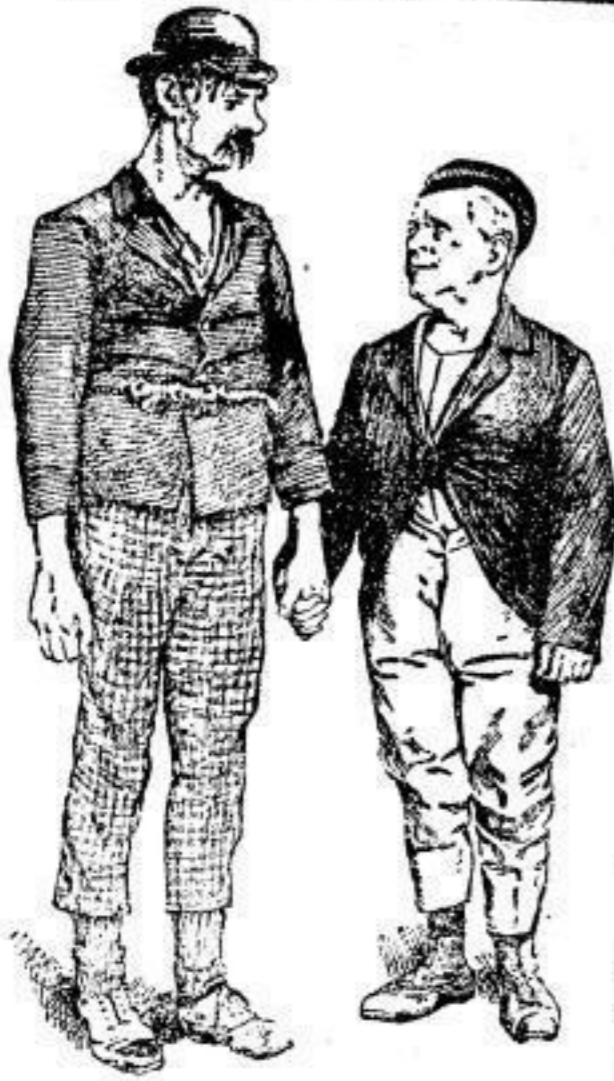
**HALBSEIDE**  
EIN FILM VON FRAUEN, DIE ZWISCHEN WELT UND HALBWELT PENDELN, EIN DOKUMENT UNSERER ZEIT  
IN DEN HAUPTROLLEN: CARL BECKER-SACHS, MARY KID, MARY PARKER, BERND ALDOR

**ETWAS FÜR SIE**  
FREITAG, 9. APRIL, URAUFFÜHRUNG: DIE ROTE MAUS

Sonntags  
1/2 3, 1/2 5, 1/2 7, 1/2 9 Uhr

**Achtung!**

Wochentags  
4, 1/2 7, 1/2 9 Uhr



# Ab morgen Sonntag spielen wir wieder täglich

Sie müssen unseren neuesten Film sehen!  
Nicht endenwollende Lachsalven durchzittern den Saal!

## Pat und Patachon auf hoher See

ist der lustigste Film, den wir bisher gemacht haben  
Pat u. Patachon als Matrosen und Patachon als Boxer sind köstlich!

**Für Kinder genehmigt!**

**Filmschau · Ausstellungspalast · Stübel-Allee**

Preise: 0.80, 1.20, 1.50, 2.50.

Leitung und Vorverkauf: **Kammer-Lichtspiele.**

Die schönste Osterfreude für Kinder und Erwachsene.

### Unser Oster-Programm!

Ab Sonntag

**HENNY PORTEN**

Ab Sonntag

in ihrem neuesten Film-Lustspiel

# Rosen aus dem Süden

1 Vorspiel und 5 Akte

Hauptdarsteller: **Henny Porten, Hilde Wörner, Angelo Ferrari**

Feiertags:

1/2 3 1/2 5 1/2 7 1/2 9

**Kammer-Lichtspiele**

Wochentags:

4 1/2 7 1/2 9

Wilsdruffer Straße 29

**Fischhaus**  
Dresden-A., 17 Große Brüdergasse 17  
Reichhaltige Frühstücks- und Abendkarte zu billigsten Preisen.  
Empfehle besonders meine Mittagsgedecke zu 0.90 u. 1.50 M. - Warme u. kalte Fischkost.  
Mustermäßig gepflegte Biere und Getränke.  
Ab 6 Uhr:  
**Stimmungskonzert**, Kapellmeister Zeise.

**Felsenkeller**  
(Spezial-Ausverkauf)  
Stroßenbahnlinie 22  
1. und 2. Feiertag  
**Großer Festball**  
Auskunft von der beliebtesten Hauskapelle.  
Direktion: Bremer

**Lindengarten**  
Kühn-Hellerau  
Ostersonntag und Ostermontag  
**Feine Ballmusik**  
Hörak-Orchester / Neueste Schlager  
Auf 6 Uhr / Straßenbahnhaltestellen 7 u. 12  
Beste Tanzgelegenheit der Umgebung

**Dresdner Volkshaus**  
Osterfeiertage 1926.  
Sagung des Mandolinisten-Bundes / Instrumenten-Ausstellung  
1. Feiertag, vormittags:  
**Blasmusik des 1. Knaben-Orchesters**  
2. Feiertag, vormittags:  
**Blasmusik der Reichsbanner-Kapelle**  
In den Gasträumen Künstler-Konzert.  
Werden Besuch erwartet  
Die Geschäftsleitung.

**Donaths Neue Welt**  
1. und 2. Osterfeiertag  
Von 4 bis 6 Uhr  
**Konzert und Tanz**  
Eintritt frei  
Nach 6 Uhr Tanz frei  
**u. vornehmer BALL**

Republikaner! Lest die Volkzeitung!  
**Achtung! Restaurant zur Alpenschänke**  
(Bismarck-Baumhütchen)  
Lößtauer Straße 76  
Beste Bieren, Klubs u. Organisationen  
feiner Garten, Regatta und Landspiel  
kostenlos zur Abhaltung von  
**u. Sommer-Festen usw.**  
zur Verkleinerung. Anmeldungen werden bei  
den entsprechenden Vereinen.

**Vornblüthschänke**  
1., 2. und 3. Osterfeiertag  
**Große Unterhaltung**  
Salvator-Kapellhaus.

**Theater am Wasaplatz**  
Königsplatz u. Dir. Adolph Rodde  
An beiden Osterfeiertagen, 4 Uhr nachm.  
**Klein-Lieschens Osterfahrt!**  
Osternächten in 3 Akten von Klein  
Auf vielseitigen Wunsch täglich 8 Uhr  
**Die von der Liebe leben!**  
Stückenschauspiel in 4 Akten von Rodde.  
Hauptrolle haben keine Rollen.